

Leistungsverzeichnis

Anliegend übersenden wir Ihnen ein Leistungsverzeichnis mit der Bitte um Abgabe Ihres Angebotes.

Technik- und Umweltschutzwache (F32) - 16520

Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Neuhöfer Brückenstraße 2

21107 Hamburg

-

Leistungsbeschreibung

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Art der Ausschreibung

Öffentliche Ausschreibung

Eröffnung- / Abgabetermin

-

Abgabeort

**Sprinkenhof GmbH
Burchardstraße 8
20095 Hamburg**

Zuschlagsfrist

-

Ausführungsbeginn / Ausführungsende

-

Datum / Seiten

27.04.2023 / 106

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -1-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Bauvorhaben	Technik- und Umweltschutzwache (F32) Neuhöfer Brückenstraße 2 21107 Hamburg	
Bauherr (Anspr.: Christina Langholz)	Sprinkenhof GmbH Burchardstraße 8 20095 Hamburg	Telefon 040 33954-292 Fax Mobil 0160 90634129 Christina.Langholz@sprinkenhof.de
Planverfasser	Sebastian Ladewig Architekt Schulweg 20 20259 Hamburg	Telefon 0163 4018820 Fax ladewig@einneubau.de
Bauleitung	siehe Planverfasser	Telefon Fax

Währung / Steuer Alle Angaben in EUR. Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben.
Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort.

Gesamtsumme	<u>Vor der Prüfung</u>	<u>Nach der Prüfung</u>
Angebotssumme, Netto	EUR	EUR
MWSt. (19,0 %)	EUR	EUR
Gesamtsumme inkl. MWSt.	EUR	EUR

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft

.....
(Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -2-

Angaben zum Leistungsverzeichnis

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Sonstige Vereinbarungen

1. Die aktuelle Fassung der VOB ist Ausschreibungsbestandteil.
2. Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
Es werden keine Nebenangebote zugelassen.
3. Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
4. Alle Einzelpreise sind Netto in EUR einzutragen.
5. Der Bieter erklärt sich sowohl mit der Leistungsbeschreibung, als auch mit den technischen und allgemeinen Vorbemerkungen einverstanden.
6. Änderungen und Ergänzungen des Leistungsverzeichnisses haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
7. Werden bei der Besichtigung des Bestandes andere Verhältnisse angetroffen, als im Leistungsverzeichnis beschrieben, so ist die Sprinkenhof GmbH unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen.
8. Alle Maße sind am Bau zu prüfen
9. Nebenleistungen im Rahmen des Auftrags gehören zu den Leistungen und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
10. Dem AG sind gültige Prüfzeugnisse verwendeter Materialien und Konstruktionen sowie die Bezugsquellen von Baumaterialien auf Verlangen des AG vorzulegen
11. Jeder Bieter ist verpflichtet, die örtlichen Gegebenheiten an der geplanten Baustelle in Augenschein zu nehmen. Jegliche aus Unkenntnis der örtlichen Situation hervorgerufenen Forderungen des Bieters werden nicht anerkannt.
12. Die vorstehenden Vereinbarungen werden von den Vertragspartnern durch rechtsverbindliche Unterschrift anerkannt.
13. Unterschrift ist erforderlich auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und 'Letzte Seite'.



Diese Ausschreibungsunterlagen können Sie zusätzlich zur Papierform auf Wunsch auch in digitaler Form im Format GAEB KE 81, KE 83 (DA81, DA83) erhalten. Die Angebotsabgabe kann im Format GAEB KE 84 (DA84) erfolgen. Rechenansätze und Mengen können im Format DA 11, DA 12 (REB 23.003, 23.004) übermittelt werden.

Diese Vereinbarungen sind rechtsverbindlich zu unterschreiben und gelten als Vertragsbestandteil.

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Anbieter - Geprüft

.....
(Stempel und Unterschrift)

Ausschreiber - Geprüft

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

Seitenangaben des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Nr. / Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	- Seite -
0007	LV Metallbau und Verglasungsarbeiten	1
	Allgemeine Vorbemerkungen	6
1	LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedlichen Türsystemen	10
2	LVStufe Aluminium-Systemtüren	18
2.1	LVStufe Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Ausführungsbedingungen	19
	Angaben des Bieters	20
	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen	21
	Vereinfachte Schreibweise	22
	Aluminium	23
	Profile	24
	Beschläge Türen	25
	Verglasung	26
	Ausfachungen	27
	Einbau der Elemente	28
	Verankerung Fenster / Tür	30
	Oberflächenbehandlung, Anodische Oxidation (Eloxal)	31
	Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen	32
	Anforderungen an die Bauteile	33
	Lastannahmen	34
	Aluminium Systembeschreibung	35
	Wärme gedämmtes Aluminium Tür-System	36
	Brandschutztüren in der Innenanwendung	37
	Ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095	38
	Thermisch getrenntes Aluminium-System für feuerhemmende Feuerschutzabschlüsse	39
	Aluminium Tür Beschläge	41
	Beschlag Allgemein	42
	Schließfunktion von Notausgangs- und Paniktüren	43
	Einsetzen der Beschläge für die Rauchschutzelemente	44
	Einsetzen der Beschläge für die Brandschutzelemente T-30	45
	Wartungsarme Rollentürbänder	46
	Rollentürbänder, Rauchschutz	47
	Rollentürbänder, T-30	48
	Betätigung nach DIN EN 1125	49
	Zusatzkomponenten bei RC-Anforderung	50
	BT 100 Einfachverriegelung, 1-flg., Riegel-Fallen-Schloss	51

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

Seitenangaben des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Nr. / Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	- Seite -
	BT 101 Einfachverriegelung, 2-flg., Riegel-Fallen-Schloss	52
	BT 200 Einfachverriegelung, 1-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss	53
	BT 202 Einfachverriegelung, 2-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss	54
	BT 406 Mehrfachverriegelung, 2-flg., 3-Riegel-Fallenschloss mit Antipanikfun	55
	Beschläge Türen Zubehör	56
	BT 700 Türschließer mit Gleitschiene	57
	BT 703 Türschließer mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung	58
	BT 711 Integrierter Türschließer mit Gleitschiene und elektromechanischer Fe	59
	BT 718 Türschließer mit Gleitschienen, Schließfolgeregelung und Feststellun	60
	Verglasungen für Außenelemente	61
	GT 601 einbruchhemmendes Wärmeschutz-2-fach-Glas	62
	GT 641 einbruchhemmendes Wärmeschutz 2-fach-Glas mit Polycarbonat	63
	Verglasungen für Innenelemente	64
	GT 511 feuerhemmendes Brandschutzglas nach DIN 4102, Monoglas	65
	GT 704 VSG einschalig	66
	Baukörperanschlüsse für Fenster / Türelemente	67
	AS 104 Anschluss seidl. (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf	68
	AO 104 Anschluss oben (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf	69
	AU 201 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle	70
	Baukörperanschlüsse für Rauchschutz-, Brandschutz- und Innenelemente	71
	A 402 Anschluss Rauchschutzelemente	72
	A 404 Anschluss feuerhemmende Brandschutzelemente	73
2.2	LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten	74
2.2.1	Aluminiumtüren	75
2.2.2	Allgemein	84
3	LVStufe Weitere Türanlagen	93
3.1	LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS	94
4	LVStufe Absturzsicherung	104
Zusammenfassung der Gliederungspunkte		106
		(Letzte Seite: 106)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Allgemeine Vorbemerkungen

Die Technik- und Umweltschutzwache (**F32**) besteht aus einem zweigeschossigen Verwaltungsgebäude mit zwei angebauten Fahrzeughallen.

An der F32 sind verschiedene Sanierungsarbeiten in allen Geschossen geplant. Art, Ort und Umfang der geplanten Maßnahmen ist den beigefügten Zeichnungen

16520_F32_Maßnahmen_EG

16520_F32_Maßnahmen_1.OG

16520_F32_Maßnahmen_2.OG

zu entnehmen.

Dieses LV beinhaltet die nachfolgenden Leistungen zur Demontage und Erneuerung von Türanlagen innerhalb des Gebäudes und vom Gebäude zu den angrenzenden Fahrzeughallen sowie nach außen.

F32 ist 24 Stunden am Tag in Bereitschaft. Die Ruhezeiten der Einsatzkräfte sind von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und von 20:00 Uhr bis 06:15 Uhr. Während dieser Zeiten dürfen im Gebäude keine Arbeiten ausgeführt werden, die laute Geräusche oder Vibrationen verursachen.

Alle Flure und Treppenräume des Gebäudes sind Alarmwege für die Einsatzkräfte. Im Falle einer Alarmierung müssen die Einsatzkräfte stets ungehindert Flure und Treppenträume nutzen können, um von den Räumen der drei Geschosse zu den Fahrzeughallen oder nach außen zu gelangen. Bei den geplanten Arbeiten ist darauf zu achten, dass die Alarmwege immer frei sind. Sollte es im Bauablauf bei Demontage- und Montagearbeiten trotz aller Bemühungen nicht möglich sein, dass der Alarmweg an einer Stelle freigehalten werden kann, so ist der abweichend mögliche Ablauf der Arbeiten sowie sinnvolle Sperrungen, mit dem Verantwortlichen der F32 vor Beginn der entsprechenden Arbeiten abzustimmen. Den Anweisungen des Verantwortlichen der F32 ist immer Folge zu leisten. Der verantwortliche, weisungsbefugte Ansprechpartner der F32, wird dem Auftragnehmer benannt und ist täglich als Ansprechpartner verfügbar.

Die Alarmierungen sind für den Auftragnehmer im Gebäude deutlich wahrnehmbar. Sollte eine Alarmierung im Falle von unvermeidbaren Arbeiten im Alarmweg erfolgen, so ist die Arbeit umgehend zu unterbrechen und der Alarmweg freizumachen. Nach dem Passieren der Einsatzkräfte können die Arbeiten wieder aufgenommen werden.

Möglich ist auch, dass Alarmwege mit Zustimmung des Verantwortlichen der F32 für Arbeiten zeitweise gesperrt werden und so ein Durchgang von Einsatzkräften temporär ausgeschlossen werden kann.

Für ungestörte, gefahrlose Arbeiten in und neben den Alarmwegen, sollen nach Absprache mit dem Verantwortlichen der F32, Arbeitsbereiche immer deutlich abgetrennt werden.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Allgemeine Vorbemerkungen

Hierzu muss der Auftragnehmer diese zugewiesenen Arbeitsbereiche deutlich sichtbar absperren. Mittels Kettenständern und Ketten (rotweiß) sind Arbeitsbereiche deutlich von Alarmwegen trennen. Einerseits um als Auftragnehmer ungestört und ohne Gefährdung des Personals der F32 arbeiten zu können, andererseits, um Arbeiten und Lagerung von Materialien nicht versehentlich in Alarmwegen durchzuführen, sondern stets innerhalb der zugewiesenen Arbeitsbereiche. Ein bereitzustellendes Kettensystem und dessen Auf- und Abbau ist in nachfolgenden Position anzubieten.

Die Demontage der bestehenden Türsysteme und deren Erneuerung durch die geplanten Türsysteme sind in direkter Abfolge auszuführen. Die bauliche Situation ohne erneuerte Tür soll so kurz wie möglich gehalten werden.

Für den Einbau der Türsysteme sind auch bauseitige Arbeiten erforderlich. So müssen z.B. für die Türsysteme T 1.OG 6 und T 2.OG5 die vom Auftragnehmer eingebauten Stahlstürze, vor dem Einbau der Türanlage bauseitig feuerbeständig bekleidet werden. Bei den Türanlagen T EG 8 und T 2.OG 6 können bauseitige Mauerarbeiten nach dem Ausbau der Türanlagen erforderlich werden. Eine vorrausschauende Termin- und Ablaufplanung und eine enge Absprache mit den bauseitigen Gewerken ist erforderlich und wird durch die Bauleitung unterstützt.

Bauseitige Baustelleneinrichtung

Baustellen WC, Baustrom und Bauwasser werden bauseits bereitgestellt.

Pausenbereiche können im Gebäude nach Absprache mit der Bauleitung bereitgestellt werden.

Die Kapazität an Lagerflächen für den Auftragnehmer ist begrenzt, jedoch können ausreichend Lagerflächen für zeitlich begrenzte Lagerungen nach Absprache mit dem Verantwortlichen der Feuerwache stets bereitgestellt werden.

Bestandteile dieses LVs sind die folgenden Zeichnungen / Dokumentation.

Übersicht der Maßnahmen in den Geschossen

16520_F32_Maßnahmen_EG

16520_F32_Maßnahmen_1.OG

16520_F32_Maßnahmen_2.OG

Hier sind die Maßnahmen nummeriert und ergeben die Bezeichnung für die zu erneuernden oder zu ergänzenden Türanlagen: **Maßnahme Nr. 4 zur Erneuerung der Tür im EG** ist in der Dokumentation und in den weiteren Plänen für Abbruch (Ergänzung) und Neubau als **TEG4** bezeichnet.

Darstellung der zu demontierenden Türanlagen in den Geschossen:

16520_Abbruch_T EG4

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Allgemeine Vorbemerkungen

16520_Abbruch_T EG5
 16520_Abbruch_T EG6
 16520_Abbruch_T EG8
 16520_Abbruch_T EG9
 16520_Abbruch_T EG11
 16520_Abbruch_T EG19
 16520_Abbruch_T 1.OG6
 16520_Abbruch_T 1.OG8
 16520_Abbruch_2.OG5
 16520_Abbruch_2.OG6
 16520_Abbruch_2.OG13

Fotodokumentation der Einbausituation der Türsysteme im Bestand

16520_Fotodoku_Bestand
 Hier ist auch der anzubietende Stoßgriff für die neuen Türsysteme gemäß Planung dargestellt. Nach Vorgabe des Nutzers sollen die Türsysteme mit Stoßgriffen gemäß Planung ausgerüstet werden.

Darstellung der geplanten Türsysteme in den Geschossen

Die Nummerierung entspricht auch hier der Maßnahmen-Nummer in den Übersichtsplänen wie oben beschrieben. Zudem werden in folgenden Zeichnungen die Ausführung der Sturzprofile zur oberen Anbindung der Türsysteme TEG7, T1OG6 und T2OG5 dargestellt. Diese werden nach Montage bauseitig in F90 bekleidet und im oberen Bereich bauseitig F90 Schottungen angeschlossen. Die verbleibenden Türanlagen TEG7 und 1OG7 werden durch Feststellanlagen ergänzt:

16520_Neubau_T EG4_V3
 16520_Neubau_T EG5_V3
 16520_Neubau_T EG6
 16520_Ergänzen_T EG7 (F90 Sturzprofil)
 16520_Neubau_T EG8
 16520_Neubau_T EG9
 16520_Neubau_T EG11
 16520_Neubau_T EG19
 16520_Neubau_T 1.OG6
 16520_Neubau_T1OG6_BS (F90 Sturzprofil)
 16520_Ergänzen_T 1.OG7
 16520_Neubau_T 1.OG8
 16520_Neubau_2.OG5
 16520_Neubau_T2.OG5_BS (F90 Sturzprofil)
 16520_Neubau_F2.OG6 (Absturzsicherung)

Weiterhin sind Darstellungen zur grundsätzlichen Profilierung beigelegt. Abweichende Profilbreiten und seitliche Blendrahmenverbreiterungen werden im Zuge der Werk- und Montageplanung gemeinsam mit der Bauleitung und dem Nutzer festgelegt.

Darstellung der grundsätzlich geplanten Profilierung der Türsysteme, jedoch ohne Darstellung der geforderten Stoßgriffe

2218445-01_F32_TEG4_T30 (gilt auch für TEG5)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Allgemeine Vorbemerkungen

2218445-02_F32_TEG6_Außentür
2218445-02_F32_TEG19_Außentür
2218445-04_F32_T1OG6_TRS
2218445-05_F32_T2OG5_TRS
2218445-06_F32_TEG11_T30RS

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedlichen Türsystemen

Gesamtsomme Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedlichen Türsystemen

MWSt. 19,0 %

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
1	LVStufe	Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedlic

Vorbemerkung zu Demontage, Abtransport und Entsorgung von Türsystemen

Text
Im Zuge der Erneuerung der bestehenden Türanlagen werden die neuen Türanlagen ausgebaut.

Der Ausbau der Türanlagen erfolgt inkl. Ausbau und Entsorgung aller bestehenden Anbauten und Verbindungsmittel.

Bei Trennarbeiten sind angrenzende Bauteile vor Funkenflug zu schützen.

In den Arbeitsbereichen für Ausbau und Zwischenlagerung von Bauteilen im Gebäude sind Böden und Wände durch Hartfaserplatten und Wollfilz vor Beschädigungen und Verschmutzungen geeignet zu schützen. Zur Vermeidung von Stolpergefahr sind Schutzauflagen im Randbereich mit den Bodenbelägen mittels Klebestreifen zu sichern. Die anfallenden Material- und Erstellungskosten sowie die Beseitigung und Entsorgung der Schutzmaßnahmen sind bei der Kalkulation nachfolgender Position mit zu berücksichtigen

Beim Ausbau anfallender Schutt ist abzutransportieren und zu entsorgen. Die Wände und Böden der Arbeitsbereiche sind nach Beendigung der Demontagearbeiten mittels Staubsauger zu reinigen.

Die Türanlagen und anfallender Schutt sind nach Demontage umgehend abzutransportieren und zu entsorgen. Die anfallenden Transport- und Entsorgungskosten für sämtliche Materialien inkl. anfallendem Schutt sind bei der Kalkulation der nachfolgenden Position mit zu berücksichtigen.

1.1 Position

Absperrung des Arbeitsbereiches

Absperrsystem, bestehend aus Kettenpfosten (rot) und Kunststoffkette (rot/weiß) zur Absperrung der Arbeits-, Zwischenlager- und Lagerbereiche in ausreichender Länge vorhalten, in den Arbeitsbereichen auf- und abbauen und nach Beendigung der Demontagearbeiten entfernen.

Die Absperrung erfolgt beidseitig des Arbeitsbereiches und ist mit dem Wachführer abzustimmen.

Das Absperrsystem verbleibt im Eigentum des Auftragnehmers.

12 **Psch** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
1	LVStufe	Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

1.2
Position

Türanlage EG 4 ausbauen, abtransportieren und entsorgen

2-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage

B x H 2107 x 2114 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 4, Tür zu Fahrzeughalle

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG,
Zeichnung 16520_Abbruch_TEG4

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

1	Stk	EP	GP
----------	------------	----------	----------

1.3
Position

Türanlage EG 5 ausbauen, abtransportieren und entsorgen

2-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage

B x H 2096 x 2184 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 5, Tür zu Fahrzeughalle

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG,
Zeichnung 16520_Abbruch_TEG5

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

1	Stk	EP	GP
----------	------------	----------	----------

1.4
Position

Türanlage EG 6 ausbauen, abtransportieren und entsorgen

2-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage mit Oberlicht

B x H 2125 x 2941 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 6, Außentür zum Hof

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520
1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
- Fortsetzung von Eintrag 1.4 -			
	Ausführung und Einbausituation gemäß Fotodokumentation und Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG, Zeichnung 16520_Abbruch_TEG6		
	Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren und entsorgen.		
	1 Stk	EP	GP
1.5 Position	Türanlage EG7 von Sturzprofil lösen Die Türanlage TEG7 soll im Bestand verbleiben. Das Deckenschott samt Sturzprofil wird bauseitig demontiert. Hierzu muss gemäß dieser Position die Verschraubung des Türsystems mit dem Sturzprofil gelöst werden.		
	1 Stk	EP	GP
1.6 Position	Türanlage EG 8 ausbauen, abtransportieren und entsorgen 1-flügelige Holzwerkstoff-Türanlage mit einteiliger Stahlfassungs- und Zarge. B x H 770 x 2016 mm, Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk Lage: EG, Tür EG 8, Tür zu Stiefelwaschanlage Ausführung und Einbausituation gemäß Fotodokumentation und Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG, Zeichnung 16520_Abbruch_TEG8, Der Rückbau der angrenzenden Fliesenbekleidung seitlich und unten erfolgt vor dem Ausbau bauseitig. Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren und entsorgen.		
	1 Stk	EP	GP
1.7 Position	Türanlage EG 9 ausbauen, abtransportieren und entsorgen 3-flügelige Stahl-Türanlage als Faltschiebeelement mit Deckenführungsschiene und vierseitigem Blendrahmen B x H 2790 x 2420 mm,		
- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520
1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 1.7 -

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 5, Tür vor Unterverteilung im Treppenraum

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und
Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG,
Zeichnung 16520_Abbruch_TEG9

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

Bemerkung:

**Bei den Entsorgungskosten ist davon auszugehen, dass die
Füllungen der Türflügel asbesthaltig sind.**

1	Stk	EP	GP
---	-----	----------	----------

1.8
Position

Türanlage EG 11 ausbauen, abtransportieren und entsorgen
1-flügelige Stahl-Türanlage mit Stahlzarge

B x H 865 x 1954 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 11, Tür zu Keller

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und
Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG,
Zeichnung 16520_Abbruch_TEG11

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

1	Stk	EP	GP
---	-----	----------	----------

1.9
Position

Türanlage EG 19 ausbauen, abtransportieren und entsorgen
2-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage mit Oberlicht

B x H 865 x 1954 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: EG, Tür EG 19, Außentür als Haupteingangsr

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 1.9 -

und
Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_EG,
Zeichnung 16520_Abbruch_TEG19

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

1 Stk EP GP

1.10
Position

Türanlage 1.OG 6 ausbauen, abtransportieren und entsorgen

1-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage mit verglasten
Seitenteilen und gedämmtem Aluminium bekleideten
Deckenschott. Vierkantrohr zwischen Türanlage und
Deckenschott, verschraubt mit angrenzenden Wänden

B x H 2346 x 2761 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: 1.OG, Tür 1.OG 6, Flurtür zu Ruheräumen

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_1.OG,
Zeichnung 16520_Abbruch_T 1.OG 6

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren
und entsorgen.

1 Stk EP GP

1.11
Position

Türanlage 1.OG 8 ausbauen, abtransportieren und entsorgen

3-flügelige Stahl-Türanlage als Faltschiebeelement mit
Deckenführungsschiene und vierseitigem Blendrahmen

B x H 2790 x 2455 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: 1.OG, Tür 1.OG 8, Tür vor Unterverteilung im
Treppenraum

Ausführung und Einbausituation gemäß
Fotodokumentation
und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_1.OG,
Zeichnung 16520_Abbruch_1.OG 8

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
1	LVStufe	Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl	

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 1.11 -

abtransportieren und entsorgen.

Bemerkung:

Bei den Entsorgungskosten ist davon auszugehen, dass die Füllungen der Türflügel asbesthaltig sind.

1 **Stk** EP GP

1.12
Position

Türanlage 2.OG 5 ausbauen, abtransportieren und entsorgen
2-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage

1-flügelige verglaste Aluminium-Türanlage mit verglasten Seitenteilen und gedämmtem Aluminium bekleideten Deckenschott. Vierkantrohr zwischen Türanlage und Deckenschott, verschraubt mit angrenzenden Wänden

B x H 1304x 2758 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk, Beton

Lage: 2.OG, Tür 2.OG 5, Flurtür zu Treppenraum

Ausführung und Einbausituation gemäß

Fotodokumentation

und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_2.OG,

Zeichnung 16520_Abbruch_T 2.OG 5

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren und entsorgen.

1 **Psch** EP GP

1.13
Position

Türanlage 2.OG 6 ausbauen, abtransportieren und entsorgen
1-flügelige Holzwerkstoff-Türanlage mit einteiliger Stahlumfassungszarge.

B x H 899 x 2065 mm,

Anschlüsse seitlich und oben: Mauerwerk

Lage: 2.OG, Tür 2.OG 6, Tür zu Labor/Probenaufbereitung

Ausführung und Einbausituation gemäß

Fotodokumentation

und

Zeichnung 16520_F32_Maßnahmen_2.OG,

Zeichnung 16520_Abbruch_2.OG 6,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

1 LVStufe Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedl

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 1.13 -

Entsprechend den Vorbemerkungen ausbauen, abtransportieren und entsorgen.

1	Stk	EP	GP
---	-----	----------	----------

1.14
Position

Demontage Bodentürpuffer

Bodentürpuffer aus Edelstahl, ø 70 mm , ca. 30 mm hoch, mit gefedertem, schwarzem, elastischem Puffer inkl. Verbindungsmaterial und Dübel ausbauen und entsorgen.

Bei Ziehen des Dübels ist der Bodenbelag nach unten zu drücken um diesen diesen zu fixieren und nicht versehentlich vom Untergrund zu lösen.

8	Stk	EP	GP
---	-----	----------	----------

1 Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedlichen Türsystemen

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

Gesamt in EUR

Gesamtsumme	LVStufe 2 Aluminium-Systemtüren
	MWSt. 19,0 %
	Gesamtsumme inkl. MWSt.
	LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

2.1 LVStufe Zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Ausführungsbedingunge

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Angaben des Bieters

Angaben des Bieters

Als Planungsgrundlage wird ein Aluminium-Profilsystem wie im Folgenden Beschrieben festgelegt.

Dem Bieter muss eine gleichwertige Konstruktionen anbieten.

Zur Gewährleistung einer umfassenden Kompatibilität sowie zur Minimierung der Ansprechpersonen wird Wert darauf gelegt, dass alle unter diesem Gliederungspunkt anzubietenden Konstruktionen von einem Systemhersteller stammen.

Zur Prüfung der Gleichwertigkeit der angebotenen mit den im Folgenden beschriebenen Konstruktion sind Detailzeichnungen aller betreffenden Punkte, Muster und System-Prüfzeugnisse vorzulegen.

Fehlen die Angaben, kann es zum Ausschluss vom Wettbewerb kommen.

Fabrikat/System	angeboten
Türen	:
Rauchschutz	:
Brandschutz	:
Glaslieferant	:

Nachfolgende Abfragen von Kriterien dienen der Vergleichbarkeit der angebotenen Leistungen und sind durch Zertifikate und Nachweise zu belegen.

T30: Bauaufsichtliche Zulassung

Nachweis: Uw bzw. Ucw der Elemente und Ug- Wert des Glases

Zertifikat eines unabhängigen Prüfinstitutes zur Beglaubigung des errechneten U-Wertes

Eingesetzte integrierte Fluchttürsicherung / Kindergartenlösung, inkl. Baumuster Prüfbescheid

Systemlösung flügelüberdeckende Füllung

Zulassung für die T-Verbindung der Fensterkonstruktionen.

Prüfzeugnis: Fluchttüren DIN EN 179 / 1125 bis 3 m

Fluchttürsicherung im Flügel integriert: zugelassen nach DIN EN 1125

Firma / Stempel _____

Unterschrift _____

Datum _____ den _____

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand dieser Ausschreibung sind Metallbauarbeiten. Die Leistung umfasst die Herstellung, die Lieferung und die Montage von Aluminium-Bauelementen.

Zusätzlicher Gegenstand dieser Ausschreibung sind die Verglasungsarbeiten.

Die Leistung umfasst die Lieferung, das Einsetzen und das Abdichten aller Glasscheiben und Ausfachungen.

Hinweis zu aufgeführte Normen etc.:

Alle aufgeführten Normen, Vorschriften, Gesetze gelten, wenn nicht anders in den Texten vermerkt, in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Vereinfachte Schreibweise

Vereinfachte Schreibweise

AG = Auftraggeber

AN = Auftragnehmer (Bieter)

Konstruktionssystem

Die Konstruktionsmerkmale sind in der Ausschreibung detailliert beschreiben. Die entsprechende Profil-, Zubehör-, Dichtungs- und Beschlag Auswahl muss nach den gültigen Unterlagen des jeweiligen System-Herstellers erfolgen.

Angaben zur Leistungsbeschreibung

Grundlage des Angebotes ist das vorliegende Leistungsverzeichnis einschließlich der Vorbemerkungen.

Qualitätssicherung

Gemäß der Bauproduktenverordnung muss für jedes nachfolgend beschriebene Bauprodukt, das von einer harmonisierten Norm erfasst ist oder das einer Europäischen Technischen Bewertung entspricht, eine Leistungserklärung, in Bezug auf dessen wesentliche Merkmale (Anhang ZA der harmonisierten Norm) vorliegen. Alle für den Verwendungszweck im Mitgliedstaat geforderten wesentlichen Merkmale sind in der Leistungserklärung anzugeben.

Weiterhin können nach Landesbauordnung die Bauprodukte zusätzlich mit einer Bestätigung ihrer Übereinstimmung mit den technischen Regeln, den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen oder den Zustimmungen im Einzelfall ausgestattet werden.

Für die Auftragsabwicklung gelten

VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen).

VOB/C (Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen).

Baumaße

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen.

Fordert der AG, dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind unter Berücksichtigung der Bauleranzen nach DIN die Fertigungsmaße mit dem AG zu vereinbaren.

Werk und Montageplanung

Vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Detaillierung, Prüfung und Herstellung erforderlichen Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Zif. 3.1.7). Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:50 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern.

Toleranzen

Aus dem RAL Leitfaden zur Montage: 2020-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 15, Seite 37 sind projektspezifische Toleranzen zur Montage festzulegen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Aluminium

Aluminium

Es sind stranggepresste Aluminium-Profile der Legierung EN AW 6060 und EN AW 6063 in Eloxalqualität nach DIN EN 755 und DIN EN 12020 zu verwenden.

Für anodisierte Aluminium-Bleche in Eloxalqualität ist die Legierung AlMg 1, halbhart, (EN AW 5005A) zu verwenden.

Der AN hat sicherzustellen, dass die von ihm angebotenen und verarbeiteten Aluminiumbauteile von Lieferanten stammen, die der A/U/F Initiative, Recycling im Bausektor, angehören, oder einen gleichwertigen schlüssigen produktspezifischen Recyclingprozess (PRP) nachweisen können. Es ist sicherzustellen, dass Produktionsabfälle und demontierte Elemente (Sanierungsbau) aus Aluminium dem Verwertungsprozess, für die Herstellung von Fenster- und Fassadenprofilen, zurückgeführt werden.

In diesem Zusammenhang ist die Veröffentlichung des Gesamtverbandes der deutschen Aluminiumindustrie e.V., Aluminium im Bauwesen, „An die Zukunft denken - mit Aluminium bauen“, Grundlage der v.g. Forderung. Es muss ein nachweisbarer produktspezifischer Recyclingprozess für eine Nachhaltigkeitsbewertung (EPD = Environmental Product Declaration) als Grundlage für Gebäudezertifizierungssysteme (LEED Leadership in Energy and Environmental Design, DGNB Deutsche Gesellschaft für nachhaltiges Bauen, BNB Bewertungssystem nachhaltiges Bauen) beigebracht werden, um einen optimalen Ressourceneinsatz zu gewährleisten.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v.g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

Stahl

Stahlteile (Anker-, Unterkonstruktionen, geschweißte Konstruktionen, etc.) sind in feuerverzinkter Ausführung vorzusehen. Stahlbleche sind verzinkt auszuführen.

Die Nachbesserung von Fehlstellen, Beschädigungen sowie das Nacharbeiten von etwaigen Schweißstellen hat entsprechend DIN EN ISO 1461 zu erfolgen.

Edelstahl

Verankerungselemente und -mittel, die einem Korrosionsangriff ausgesetzt und für Wartungen nicht zugänglich sind, z. B. Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen von vorgehängten Fassaden (Kaltfassaden) sowie alle Verbindungsteile sind grundsätzlich aus rostfreiem Edelstahl herzustellen.

Als Verankerungs-, Verbindungs- und Befestigungselemente dürfen, ohne besonderen Korrosionsschutznachweis gemäß DIN 18516-1, nur nichtrostende Stähle bzw. Stähle gemäß der allgemeine bauaufsichtlichen Zulassung "Z-30.3-6" vom 05.März 2018 der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei, verwendet werden.

Weiterhin ist sicherzustellen, dass unter Spannung stehende Bauteile, besonders wenn sie legiert sind, in uneingeschränkter Festigkeit zu keiner Spannungskorrosion oder anderweitiger interkristalliner oder auch anderweitig wirksam werdender Zersetzung im Alterungsprozess neigen.

Auf Anforderung des AG hat der AN über die Einhaltung der v. g. Forderungen projektbezogene Bescheinigungen des Herstellers bzw. Prüfzeugnisse und Nachweise vorzulegen.

Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Werkstoffe muss gewährleistet sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine andere ungünstige Beeinflussung entstehen kann. Es sind Zwischenlagen aus Kunststoffolie oder dgl. vorzusehen.

Systembeschreibung

Die Angaben der formalen Profilabmessungen (Bautiefen und Ansichtsbreiten von außen) und der Konstruktionsmerkmale sind zu berücksichtigen.

Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung in den jeweiligen Positionen den Vorbemerkungen vor.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Profile

Profilauswahl

Bei wärme gedämmten Profilen sind nur solche zulässig, bei denen die Innen- und Außenschalen durch Wärmedämmprofile durchgehend kraft- und formschlüssig miteinander verbunden sind.

Die Profile müssen die auftretenden Beanspruchungen gemäß DIN EN 1990 nach DIN EN 1991 inkl. der zugeordneten nationalen Anhängen sicher abtragen. Die dabei zwischen Innen- und Außenschalen auftretenden Schubkräfte müssen vom Verbund zuverlässig übertragen werden. Die vom System-Hersteller angegebenen wirksamen Trägheitsmomente (I_x) sind, unter Berücksichtigung der DIBT Richtlinie für thermisch getrennte Profile, für die Auswahl zu berücksichtigen.

Das Prinzip der Wärmedämmung ist für die gesamte Konstruktion einzuhalten.

Alle Verbundprofile der Fenster- und Türsysteme sind mindestens als Dreikammersystem (zwei Hohlprofile plus Verbundzone) auszuführen.

Der Verbund der Profile muss ohne zusätzliche Abdichtung wasserdicht und wasserbeständig sein. Der Falzgrund der Profile muss absolut glattflächig ausgebildet sein (auch die Verbundzone), so dass anfallende Feuchtigkeit immer in die tiefste, außenliegende Ebene (Rinne) des Falzes abgeführt wird, ohne dass hierfür zusätzliche Drainagekanäle hergestellt werden müssen. Die Belüftung des Falzgrundes bei Isolierverglasungen muss nach den Richtlinien der Isolierglas-Hersteller erfolgen.

Profilverbindungen

Eckverbinder müssen in ihrem Querschnitt den inneren Profilkonturen entsprechen. Bei den Gehrungen ist auf eine einwandfreie Verklebung der Gehrungsfläche zu achten. Auch an den T-Stößen ist das Einsickern von Wasser in die Konstruktion - durch entsprechende Füllstücke mit dauerelastischer Abdichtung - zu verhindern. Bei wärme gedämmten Profilen muss die Dämmwirkung auch im Eck- und T-Verbinderbereich voll erhalten bleiben.

Flügeldichtungen

Die Dichtungen müssen auswechselbar sein.

Entwässerung der Konstruktion

Falze und Profalnuten, in die Niederschlag und Kondenswasser eindringen können, müssen nach außen entwässert werden. Sichtbare Entwässerungsschlitze sind mit Kappen abzudecken.

Entwässerung, Dampfdruckausgleichsöffnungen

Entwässerung:

Gemäß DIN 18055 muss sichergestellt sein, dass in die Rahmenkonstruktion eingedrungenes Wasser unmittelbar und kontrolliert abgeführt wird, um Schäden am Fenster und am Baukörper zu vermeiden.

Die Entwässerungsöffnungen zur Außenseite sollen einen Mindestquerschnitt von 5x20 mm haben. Der Abstand der Öffnungen untereinander soll bei diesem Mindestquerschnitt nicht mehr als 600 mm betragen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Beschläge Türen

Beschläge Türen

Für die jeweiligen Anforderungen der Türen, sind die einzusetzenden Türbänder und Beschläge in ihrer Grundausstattung in den Leistungspositionen beschrieben.

Die Ausführung und die Anordnung der Türbänder ist unter Berücksichtigung der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers vorzusehen.

Die Stulpbleche der einzusetzenden Schlösser und die Schließbleche müssen aus Edelstahl bestehen.

Zubehörteile wie Zylinder-Rosetten, Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör und Fußpunktabdichtungen werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt; diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Verglasung

Verglasung

Die nachfolgende Beschreibung stellt eine allgemeine Regelung für die Lieferung und das Einsetzen der Verglasung in Bauelementen dar.

Die in den Positionsbeschreibungen angegebenen Abmessungen beziehen sich auf die Außenmaße der Bauelemente. Die Kosten für die Ermittlung der Glasmaße sind in die Angebotspreise einzurechnen, eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

Zum Lieferumfang der Verglasungsarbeiten gehören alle hierfür erforderlichen Dichtungen und deren Einbau, einschließlich der dicht auszuführenden Eckausbildungen und Stöße. Weiterhin mitzuliefern sind alle erforderlichen Dichtstoffe, Glasaufleger und Klotzungsbrücken.

Die Dicken der Einzelscheiben sind unter Berücksichtigung der Scheibengrößen und der Lastannahmen nach den Bemessungstabellen des Glas-Herstellers zu ermitteln.

DIE ANGABE DER LICHT- UND ENERGIEWERTE ERFOLGT NACH DIN EN 410. SIE BEZIEHEN SICH AUF EINEN STANDARDAUFBAU. ABWEICHUNGEN VOM STANDARDAUFBAU UND EINBAULAGE AUS DER SENKRECHTEN FÜHREN ZU WERTÄNDERUNGEN.

Technische Richtlinien des Instituts des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau, Hadamar (IGH)

DIN 18545 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen

Richtlinie VE-06/01: Beanspruchungsgruppen für die Verglasung von Fenstern vom Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim

Die Verglasungen sind gemäß den „Glasbemessungs- und Konstruktionsregeln“ nach DIN 18008-1 bis -5 und DIN 18545 „Anforderungen an Glasfalze und Verglasungssysteme“ unter Berücksichtigung der EN 12488 (Verklotzung) auszuführen.

Die Glaskanten der beschriebenen Gläser sind nach DIN 1249-11, auszuführen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Ausfachungen

Ausfachungen

Für die Lieferung und den Einbau von Ausfachungen gilt sinngemäß die im Abschnitt Verglasung näher beschriebene Regelung.

Die in der nachfolgenden Beschreibung der Paneele gemachten Angaben zu den einzusetzenden Werkstoffen und deren Querschnitt sind formale Mindestanforderungen. Die in den "ZTV" gemachten Angaben zum Wärmeschutz, Schallschutz, Brandschutz und zur Angriffs- und Durchschusshemmung, sowie die für diese Bereiche geltenden DIN-Normen sind zu berücksichtigen.

Der Dämmkern der Paneele ist in jedem Fall in druckfester Ausführung und/oder mit einem druckfesten Einleimer auszuführen. Die anwendungsbezogenen Anforderungen an die Wärmedämmstoffe und die entsprechende DIN EN des Bezeichnungsschlüssels sind gemäß der DIN V 4108-10 auszuwählen. Die Klassifizierung des Brandverhaltens und die Eingruppierung erfolgt nach der DIN EN 13501, bei Schäumen ist die Klasse E zu berücksichtigen, bei Mineralwolle Klasse A1. Kommt als Dämmkern Mineralwolle zur Ausführung, so ist diese in stehender Faser und mit zusätzlicher mechanischer Sicherung gegen Absacken zu verarbeiten.

Der Werkstoff des druckfesten Einleimers richtet sich nach der Vorgabe des $\psi_p W(mk)$ des Abstandshalter.

Die beschriebenen Paneele müssen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik dampfdiffusionsdicht ausgebildet sein. Durch konstruktive Maßnahmen muss verhindert werden, dass eine Durchfeuchtung sowie eine mechanische Zerstörung des Dämmstoffes eintritt.

Die Oberflächenveredelung der Aluminium-Verbundpaneele ist, wenn in den Positionsbeschreibungen nicht anders angegeben gemäß der Beschreibung in den "ZTV" auszuführen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Einbau der Elemente

Einbau der Elemente

Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass alle aus horizontaler und vertikaler Richtung auftretenden Kräfte und Lasten kraftschlüssig und mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven auf den Baukörper übertragen werden.

Bewegungen des Baukörpers und Dehnungen der Elemente müssen aufgenommen werden, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden.

Die Montage der Aluminium-Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind nach den Meterrissen einzumessen, die in jedem Geschoss durch den Auftraggeber anzubringen sind.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden. Bei der Auswahl sind die hierfür gültigen Normen und den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen und zu befolgen.

Es kommen nur bauaufsichtlich zugelassene Dübel zur Ausführung. Sämtliche Befestigungsteile, die der Witterung ausgesetzt sind bzw. in hinterlüfteten Bereichen liegen, sind aus Edelstahl zu fertigen.

Sämtliche Anschlüsse und Abdichtungen an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen gerecht werden. Das heißt, Anforderungen aus Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Fugenbewegung sind zu berücksichtigen.

Der Meterriss ist, gemäß dem RAL Leitfaden zur Montage 2020-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 15, Seite 37, in jedem Stockwerk nicht weiter als 10 Meter von jedem Einbauort einer nachfolgend beschriebenen Leistung angeordnet.

Abdichtung zum Baukörper

Erforderliche Dichtungsprofile sind aus EPDM einzusetzen. Sie müssen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck entsprechen. Ihre elastischen Eigenschaften müssen im vorkommenden Temperaturbereich den Anforderungen genügen.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe auf Silikon- oder Polysulfidbasis zu verwenden. Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt. PVC-Profile dürfen nicht mit bitumenhaltigen Stoffen in Verbindung kommen. Bei der Abdichtung von Anschlussfugen mit elastischen Dichtstoffen sind die DIN 18540 und die Verarbeitungs-Richtlinien des Herstellers zu befolgen.

Bei Abdichtung der Bauteile zum Baukörper mit Bauabdichtungsfolien ist die Auswahl nach deren Eigenschaften, geringe bzw. hohe Dampfdurchlässigkeit, entsprechend den jeweiligen Anforderungen vorzunehmen. Wird die Bauabdichtungsfolie verklebt, so müssen die Klebeflächen frei von Verunreinigungen und Fremdstoffen sein. Die Angaben des Herstellers sind zu beachten.

Feuchtigkeitsschutz

Bei der Wärmedämmung eines Bauteils ist stets darauf zu achten, dass die dampfdichten Materialien auf der warmen Seite und die dampfdurchlässigen auf der kalten Seite angebracht werden. Baukörperanschlüsse sind fachgerecht abzudichten.

Die Abdichtung der Fenster-, Tür- und Fassadenelemente zum Baukörper ist mit Bauabdichtungsfolien bzw. abkanteten Blechprofilen einschl. geeigneter dauerelastischer Versiegelungen inkl. Vorfüller zu angrenzenden Bauteilen herzustellen.

Lage und Anordnung von Dampfsperren und Folien müssen wärme- und feuchttechnischen Erfordernissen entsprechen.

Alle Flächen der Fassade müssen so entkoppelt, gedämmt und abgedichtet werden, dass an keiner Stelle (Flächen, Ecken, Randbereiche, Deckenbereiche und Fußpunkte etc.) unzulässiges Tau- bzw. Kondensatwasser anfällt.

Zur Vermeidung von Tauwasser- und Schimmelpilzbildung auf raumseitigen Bauteiloberflächen darf die raumseitige Oberflächentemperatur von 12,6° C gemäß DIN 4108 bezogen auf 20° C Rauminnentemperatur und -5° C Außentemperatur, bei einer korrespondierenden Raumluftfeuchte von 50% nicht unterschritten werden.

Die Mindestforderungen zur Vermeidung von Schimmelpilzbildung im Bereich von Wärmebrücken sind gemäß DIN 4108 einzuhalten.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Einbau der Elemente

Soweit die Anschlussausbildungen entsprechend dem Beiblatt 2 zur DIN 4108 ausgeführt werden, ist kein gesonderter Nachweis erforderlich.

Für alle abweichenden Konstruktionen müssen die Mindestanforderungen nachgewiesen werden.

Die bauphysikalischen Einwirkungen durch das Raumklima und das Außenklima sind zu berücksichtigen. Die Anschlüsse zum Baukörper müssen den Anforderungen aus Wärme-, Schall- und Feuchteschutz gerecht werden.

Die Anforderungen an die Anschlussfugenausbildung sind in DIN 4108-7, DIN 4109 sowie DIN 18355 und DIN 18533 enthalten.

Für nähere Informationen wird der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M. empfohlen.

Die Anschlussfugenabdichtung vom Baukörper zum Element zur kalten Außenseite, sowie zur warmen Innenseite, ist entsprechend der Anforderungen aus dem Wärmeschutznachweis gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) für Bauanschlüsse auszuführen.

Die nachfolgend spezifizierten Folien dienen als Elementabdichtungen.

Folien sind vor Erstellung der Außenschale anzubringen.

Materialdicke: 0,75 mm

Folienbreite seitlich: ca. 250 mm

Folienbreite oben: ca. 250 mm

Folienbreite unten: ca. 250 mm

Sollten bedingt durch den Verwendungsort oder Art der Bauteile ein andere Funktion hinsichtlich der Beschaffenheit und Ausführung der Folien gefordert sein, wird dieses gesondert beschrieben.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Verankerung Fenster / Tür

Verankerung Fenster / Tür

Die Verankerung von Fenster- und Türwänden hat gemäß DIN 18360 und den örtlichen Gegebenheiten statisch ausreichend zu erfolgen.

Der Leitfaden zur Montage der RAL-Gütegemeinschaften Fenster und Haustüren, Frankfurt a. M, Stand 2020-03, Ziffer 3.1.2, Nr. 7, Seite 33 ist zu berücksichtigen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Oberflächenbehandlung, Anodische Oxidation (Eloxal)

Oberflächenbehandlung, Anodische Oxidation (Eloxal)

Die anodische Oxidation der Aluminium-Profile und/oder -Bleche muss entsprechend der DIN 17611 durchgeführt werden. Die Güterichtlinien für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium (EURAS/EWAA), herausgegeben von dem Verband für die Oberflächenveredelung e.V. (VOA) Laufertormauer 6, 90403 Nürnberg, sind einzuhalten. Die Oberflächenbehandlung und -ausführung erfolgt gemäß den im Leistungsverzeichnis gemachten Angaben. Die Vorbehandlungsstufen inkl. deren Möglichkeiten und Einschränkungen sind in der DIN 17611 hinsichtlich der Oberflächengüte dargestellt. Die Beurteilungsempfehlungen für das Oberflächenfinish des gewählten Systemgebers sind einzuhalten.

Farbbestimmung Metallbauarbeiten

Mechanische bzw. chemische

Vorbehandlung:	E 6
Farbton außen:	C 0 (EV1)
Farbton innen:	C 0 (EV1)

Türbänder:	Inox
------------	------

Betätigungen/Handhaben Türen:	Inox
-------------------------------	------

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen

Technische Vorgaben und bauphysikalische Anforderungen

Soweit in den Leistungsbeschreibungen für einzelne Positionen keine anderen Angaben erfolgen, gelten die nachstehenden Vorgaben:

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Anforderungen an die Bauteile

Anforderungen an die Bauteile

Die entsprechenden Nachweise sind nach Aufforderung durch den AG diesem in schriftlicher Form vorzulegen. Der AN hat im Rahmen seiner EG-Konformitätserklärung die Übereinstimmung seines Produkts mit den jeweiligen Anforderungen nach DIN EN zu erklären.

Die nach genannten Werte beziehen sich auf Standardelemente.

Gegebenenfalls können andere Elementformen/Öffnungsvarianten oder Profilkombinationen abweichende Klassifizierungen haben.

Außentüren nach DIN EN 14351-1

Türelement:

U_d 1,5 W/(m²K)

Glaswerte nach DIN EN 673:

U_g 1,0 W/(m²K)

Gesamtenergiedurchlässigkeit:

g ≤ 49 %

Isolierglas-Abstandshalter:

ψ_g 0,047 W/(mK)

Paneelwerte nach DIN EN 13164:

U_p 0,72 W/(m²K)

Abstandshalter:

ψ_g 0,2 W/(mK)

Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 12207 Klassifizierung:

2

Schlagregendichtheit nach DIN EN 12208 Klassifizierung, Prüfverfahren A:

3A

Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach DIN EN 12210 Klassifizierung:

C2

Bewertetes Schalldämm-Maß R_w :

33 dB

Der Gesamtenergiedurchlassgrad und der Lichttransmissionsgrad sind objektbezogen über die CE-Kennzeichen der Verglasung nachzuweisen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Lastannahmen

Lastannahmen

Winddruck auf Außenbauteile nach DIN EN 1991-1-4 inkl. der nationalen Anhänge

Angaben für Gebäude mit rechteckigem Grundriss

Windzone: II

Geländekategorie: II / III

Höhe über NHN (OKFF EG) 7,20 m

Waagerechte Verkehrslast (Seitenkraft) nach DIN EN 1991-1-1 und -2 inkl. der nationalen Anhänge

Zusatzlasten mit: 1.0 kN/m

wirkend in: Brüstungshöhe

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Aluminium Systembeschreibung

Aluminium Systembeschreibung

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Wärmegeädämmtes Aluminium Tür-System

Wärmegeädämmtes Aluminium Tür-System zur Außenanwendung
mit 75 mm Grundbautiefe.

Konstruktionsmerkmale:

Außen flächenbündige Türkonstruktion mit außen umlaufender 7 mm Schattenfuge.

5 Kammer Profilaufbau, symmetrisch angeordnet, bestehend aus drei Aluminiumschalen die mittels spezieller Isolierstege ohne Dämmschäume verbunden sind.

Die Türflügelprofile sind als Hybridverbund mit einem großem schubfesten Anteil zwischen Innen- und Mittelschale sowie einer entkoppelten Außenschale, als "schubloser Verbund" auszuführen.

Die Entkopplung muss zwischen der äußeren Aluminiumhalbschale und dem Isoliersteg erfolgen um den Bi-Metall-Effect zu verringern.

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügelprofil auszuführen.

Die Abdichtung muss über eine Mitteldichtungs- und zwei Anschlagdichtungsebenen erfolgen.

Die Beschlagsmontage erfolgt in der Aluminium Mittelschale, nicht im Isoliersteg.

Eine Bauwerksbefestigung ist im Profil mittig über die Mittelschale möglich.

Die Fußpunkte der Türen sind gemäß DIN 18040 "Barrierefreies Bauen" sowie MBO § 50 auszuführen. Die Höhe der Schwellenausbildung beträgt maximal 20 mm.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel 75 mm

Flügelrahmen (Tür) 75 mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen, seitlich und oben 76 mm

Flügelrahmen, nach außen öffnend 119 mm

Flügelprofil unten 132 + 25 mm

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Brandschutztüren in der Innenanwendung

Brandschutztüren in der Innenanwendung

Die nachfolgend beschriebenen Brandschutz-Konstruktionen sind zulassungspflichtige Bauteile.

Diese bauaufsichtliche Zulassung muss erteilt sein.

Die Angaben aus dem Genehmigungsantrag und die Auflagen aus dem Zulassungsbescheid sind bei der Bauausführung zu berücksichtigen und zu befolgen.

Eine Ausfertigung des Zulassungsbescheides muss dem Auftraggeber zusammen mit den Ausführungszeichnungen vorgelegt werden.

Feuerschutzabschlüsse sind gemäß Bauordnung der Länder überwachungspflichtige Bauteile.

Hersteller von Feuerschutzabschlüssen müssen sich von einer - durch das DIBt - anerkannten Überwachungsstelle überwachen und zertifizieren lassen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Der Firmenname oder die Firmenkennzahl ist aus dem Typenschild ersichtlich.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095

Ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095

mit 76 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung.

Die Bauteile können wahlweise in T-Verbinder, Elementbauweise und gemischte Bauweise ausgeführt werden. Die Art ist nach den baulichen Gegebenheiten / Anforderungen festzulegen.

Rauchschutzabschluss mit Prüfzeugnis (AbP)

Konstruktionsmerkmale:

1 Kammer-Aluminium Hohlprofile. Die Konstruktion ist außen und innen flächenbündig.

Funktionsnut zur klemmbaren Befestigung der Beschläge (Schlösser, Sicherungsbolzen, E-Öffner, Montageanker, Rollenklemmband, verdeckt liegendes Band).

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Gläser und/oder Ausfachungen eingesetzt werden.

Die Verglasungen sind mit Systemprofilen einseitig im System anzuordnen.

Die Abdichtung der Gläser und/oder Ausfachungen erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.

Es dürfen nur geprüfte, zum System gehörende Beschläge eingesetzt werden.

Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.

Die Montage der Elemente hat nach den Vorgaben des Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zu erfolgen.

Die Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.

Die Kennzeichnung erfolgt durch ein Typenschild.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,

Flügelrahmen, Sockel 150 mm

Pfosten verstärkt ohne mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen 67 mm

Tür-Blendrahmen 71, mm

Pfosten ohne mm

Riegel ohne mm

Flügelsockel 150 mm

Flügelrahmen (nach außen öffnend) 96 mm

Flügelrahmen (nach innen öffnend) 71, mm

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehung gefertigten Flügel / Flügelsockel auszuführen.

Blendrahmenverbreiterung, seitlich 42, mm

Es ist bei T2OG 5 von einer Blendrahmenverbreiterung auszugehen.

Die genaue Auswahl der Profilierung erfolgt in Abstimmung mit dem Nutzer.

Die aufgesetzten Stoßgriff gemäß Fotodokumentation des Bestandes sollen wie in den Zeichnungen dargestellt auf dei Flügel aufgesetzt werden. Griffhöhe=120mm, Griffdicke ca. 18 mm, Material wie Rahmenmaterial der Türsysteme.

Erhöhte Anforderungen an den Schallschutz für die Türanlage T1OG6 (Türanlage vom Treppenraum zu den Ruheräumen im 1.OG) RwP = 40 dB

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Thermisch getrenntes Aluminium-System für feuerhemmende Feuerschutz

Thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse

T30 / F 30, nach DIN 4102 und DIN 18095

mit 90 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung.

Feuerschutzabschluss, T 30-1 RS, Zulassungsbescheid

Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 456 mm bis 1500 mm, Höhe 1648 mm bis 3100 mm.

Feuerschutzabschluss, T 30-2-RS, Zulassungsbescheid

Zulässige Abmessungen, Breite (lichte Durchgangsbreite) 1184 mm bis 3022 mm, Höhe 1648 mm bis 3100 mm.

Maximal zulässige Breite der feuerbeständigen Verglasung = unbegrenzt

Maximal zulässige Scheibengröße im Hoch- und Querformat 1500 x 3000 mm mit feuerhemmender Verglasung

Maximal zulässige Scheibengröße im Hochformat 1500 x 2796 mm und 3000 x 1500 mm im Querformat mit feuerhemmender Verglasung

Feuerhemmende Verglasung, F 30, Zulassungsbescheid

Maximal zulässige Höhe der feuerhemmenden Verglasung = 5000 mm,

Maximal zulässige Breite der feuerbeständigen Verglasung = unbegrenzt

Maximal zulässige Scheibengröße im Hoch- und Querformat 1500 x 3000 mm mit feuerhemmender Verglasung

Maximal zulässige Scheibengröße im Hochformat 1500 x 2796mm und 3000 x 1500 mm im Querformat mit feuerhemmender Verglasung

Maximal zulässige Paneelgröße im Hoch und Querformat 1250 x 3000 mm mit Feuerschutzplatten Ausführung

Maximal zulässige Paneelgröße im Hoch und Querformat 1400 x 2300 mm mit GKB Ausführung

Die Bauteile können wahlweise in T-Verbinder, Elementbauweise und gemischte Bauweise ausgeführt werden.

Die Art ist nach den baulichen Gegebenheiten / Anforderungen festzulegen.

Konstruktionsmerkmale:

3-Kammer-Aluminium-Hohlprofilen.

Funktionsnut zur klemmbaren Befestigung der Beschläge (Schlösser, Sicherungsbolzen, E-Öffner, Montageanker, Rollenklemmband, verdeckt liegendes Band).

Es dürfen nur geprüfte, in der Zulassung aufgeführte Brandschutzgläser eingesetzt werden.

Die Verglasungen sind mit Systemprofilen einseitig im System anzuordnen.

Im Falzbereich der Blend-/Flügelrahmen werden beschichtete Funktionsblenden zur Abdeckung des Falzraumes eingeklickt.

Die Abdichtung der Brandschutzgläser erfolgt mit äußeren und inneren EPDM- Dichtungen.

Die Abdichtung im Fußpunkt (Sockel) erfolgt durch eine sich - beim Schließen der Tür - automatisch absenkende Dichtung.

Die feuerhemmenden Türen sind rauchdicht nach DIN 18095 auszuführen.

Profilbautiefen:

Blendrahmen, Pfosten, Riegel,

Flügelrahmen, Sockel 150 mm

Pfosten verstärkt ohne mm

Profilansichtsbreiten:

Blendrahmen 67 mm

Tür-Blendrahmen 53 bei TEG11, sonst 71, mm

Pfosten ohne mm

Riegel ohne mm

Flügelsockel 150 mm

Flügelrahmen (nach außen öffnend) 96 mm

Flügelrahmen (nach innen öffnend) 71, mm

Die Türflügel sind mit einem 4-seitig umlaufenden, auf Gehrung gefertigten Flügel / Flügelsockel auszuführen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
Thermisch getrenntes Aluminium-System für feuerhemmende Feuerschutz			

Blendrahmenverbreiterung, seitlich 42, mm

Es ist bei TEG4 und TEG5 von einer Blendrahmenverbreiterung auszugehen.

TEG11 wird ohne Blendrahmenverbreiterung ausgeführt. Hier ist daher ein integrierter Türschließer erforderlich.

Die genaue Auswahl der Profilierung erfolgt in Abstimmung mit dem Nutzer.

Die aufgesetzten Stoßgriff gemäß Fotodokumentation des Bestandes sollen wie in den Zeichnungen dargestellt auf dei Flügel aufgesetzt werden. Griffhöhe=120mm, Griffdicke ca. 18 mm, Material wie Rahmenmaterial der Türsysteme.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Aluminium Tür Beschläge

Aluminium Tür Beschläge

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Beschlag Allgemein

Beschlag Allgemein

Die Türbeschläge sind in der Grundausstattung in den nachfolgenden Vorbemerkungen beschrieben, die Spezifikationen werden in der Leistungsposition definiert.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Schließfunktion von Notausgangs- und Paniktüren

Schließfunktion von Notausgangs- und Paniktüren

1- flg. Türen

"B": -Umschaltfunktion-

Grundstellung: Beide Türdrücker sind angekoppelt, Tür begehbar.

Schaltstellung: Durch Schlüssel- / Profilzylinderbetätigung wird der bandseitige Türdrücker abgekoppelt. Nach Betätigung der Antipanikfunktion bleibt der Türdrücker auf Bandseite abgekoppelt.

2- flg. Türen

Vollpanik: Schließfunktion "E" -Wechselfunktion-

Die Antipanik-Funktion kann vom Stand- und Gangflügel ausgelöst werden.

Standflügel: Beide Türflügel werden bei Betätigung entriegelt.

Gangflügel: Nur der Gangflügel wird entriegelt.

Grundstellung: Die Tür ist auf der Bandseite nur mit Schlüssel zu öffnen.

Schaltstellung: Auf der Bandgegenseite kann die Tür über den Drücker, auch im abgeschlossenen Zustand, immer geöffnet werden.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Einsetzen der Beschläge für die Rauchschutzelemente

Die Beschläge für die Rauchschutzelemente sind nach einem "Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis" (AbP) einzusetzen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Einsetzen der Beschläge für die Brandschutzelemente T-30

Die Beschläge für die Brandschutzelemente T-30 sind nach dem Zulassungsbescheid einzusetzen.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Wartungsarme Rollentürbänder

Wartungsarme Rollentürbänder

Dreiteilige Edelstahl-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 200 mm, für Flügellasten bis 200 kg.

Konstruktionsmerkmale:

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 4
Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:	Klasse 4
Bandklasse nach DIN EN 1935:	Klasse 14
Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:	Klasse 8

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Rollentürbänder, Rauchschutz

Rollentürbänder, Rauchschutz

Dreiteilige Aluminium-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 170 mm, für Flügellasten bis 120 kg.

Konstruktionsmerkmale:

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935:

Klasse 4

Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:

Klasse 4

Bandklasse nach DIN EN 1935:

Klasse 13

Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:

Klasse 6

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Rollentürbänder, T-30

Rollentürbänder, T-30

Dreiteilige Aluminium-Rollentürbänder mit einer Abmessung von 22 x 170 mm, für Flügellasten bis 210 kg.

Konstruktionsmerkmale:

Die gesamte Technik für die sichere Verankerung und die Feinjustierung ist im Türfalz angeordnet. Ohne den Türflügel auszuhängen, kann eine Feinjustierung vorgenommen werden.

Gebrauchsklasse nach DIN EN 1935

Klasse 4

Korrosionsschutz nach DIN EN 1670:

Klasse 4

Bandklasse nach DIN EN 1935:

Klasse 13

Mechanische Beanspruchung nach DIN EN 12400:

Klasse 7

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Betätigung nach DIN EN 1125

Betätigung nach DIN EN 1125

Betätigung 1 flg. Türen innen:
Stangengriffgarnitur, Edelstahl.

Betätigung 1 flg. Türen außen (Funktion (B + C):
Türdrücker, gekröpft, mit eingebauter Rückholfeder für waagerechten Sitz, Alu C0 (Brand und Rauchschutz Türen)

Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel innen:
Stangengriffgarnitur, Edelstahl.

Betätigung 2 flg. Türen Standflügel:
Treibriegel-Verschluss mit Drehgriff gemäß "GUV" Empfehlung (TP)
Verdeckt liegender Falztreibriegel (TP)
Stangengriffgarnitur, Edelstahl. (VP)
Druckstange, Edelstahl. (VP)

Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel außen (Funktion B + C):
Türdrücker gekröpft, mit eingebauter Rückholfeder für waagerechten Sitz, Alu C0 (Brand und Rauchschutz Türen)

Betätigung 2 flg. Türen Gangflügel außen (Funktion E):
Türgriff, gerade Griffstange mit Endkappen aus Edelstahl, Durchmesser 40 mm, Wandstärke 3 mm, inkl. Halter und Befestigung, türhoch

Anforderung gemäß DIN EN 1906 an Türdrücker und Türknäufe

Benutzungskategorie: Klasse 3

Dauerhaftigkeit: Klasse 7 (Häufige Benutzung: 200.000 Prüfzyklen)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Zusatzkomponenten bei RC-Anforderung

Zusatzkomponenten bei RC-Anforderung

Bei Türen mit RC-Anforderung sind folgende Komponenten zusätzlich zu verwenden:
Sicherungsbolzen, Falzlufbegrenzer, Anbohrschutz, Riegelschutz entsprechend des Systemprüfzeugnisses
Profilzylinder mit Bohr- und Ziehschutz, Klasse 2 nach DIN 18252 und Aufbohrschutz.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 100 Einfachverriegelung, 1-flg., Riegel-Fallen-Schloss

BT 100 Einfachverriegelung, 1-flg., Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit:

Drückernuss

1-tourig

Drückerhöhe 1050 mm über OKFF

mit Wechsel

Stulp, INOX

Riegel und Falle glanzvernickelt

Schließplatten, Falleneinlaufteil

Vorgerichtet für Profilzylinder

Betätigung:

innen: Drücker

außen: Drücker oder Griff

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 101 Einfachverriegelung, 2-flg., Riegel-Fallen-Schloss

BT 101 Einfachverriegelung, 2-flg., Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit:

Drückernuss

1-tourig

Drückerhöhe 1050 mm über OKFF

mit Wechsel

Stulp, INOX

Riegel und Falle glanzvernickelt

Schließplatten, Falleneinlaufteil

Vorgerichtet für Profilzylinder

Betätigung:

innen: Drücker

außen: Drücker oder Griff

Ver-/Entriegelung Standflügel:

Verdeckt liegender Falztreibriegel

Umlenkschloss für höher gelegten Treibriegel-Verschluss

Treibstangen, Treibstangenführung, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial, ggf. Mitnehmerklappe

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 200 Einfachverriegelung, 1-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

BT 200 Einfachverriegelung, 1-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit:

9 mm Drückernuss

1-tourig

Drückerhöhe 1050 mm über OKFF

mit und ohne Wechsel

Stulp, INOX

Riegel und Falle vernickelt

Schließplatten, Falleneinlaufteil

Vorgerichtet für Profilzylinder

Schließfunktion:

B; D; E (Definition in der Position)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 202 Einfachverriegelung, 2-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

BT 202 Einfachverriegelung, 2-flg., Antipanik-Riegel-Fallen-Schloss

Ausführung mit:

9 mm Drückernuss

1-tourig

Drückerhöhe 1050 mm über OKFF

mit und ohne Wechsel

Stulp, INOX

Riegel und Falle vernickelt

Schließplatten, Falleneinlaufteil, ggf. Mitnehmerklappe

Vorgerichtet für Profilzylinder

Vollpanik-Funktion (Gangflügel + Standflügel)

Schließfunktion:

B; D; E (Definition in der Position)

Zusatzfunktionen:

E- Öffner

Kabelübergang, Kabelset und Netzteil

Ver-/Entriegelung Standflügel:

Umlenkschloss für höher gelegten Treibriegel-Verschluss (VP nur DIN EN 179) mit Schaltschloss

Befestigungs- und Verriegelungsplatte, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial, Treibriegelstangen,

Falleneinlaufteile, Mitnehmer, Treibstangenführung.

Selbsttätig verriegelndes Motortreibriegelschloss (VP)

Bestehend aus: Treibriegelschloss, Schaltschloss, Bodenschließmulde, Befestigungsmaterial

Funktionsbeschreibung:

Nach Betätigung des Bedienelements am Standflügel sind die Treibstangen eingezogen und gleichzeitig der Gangflügel entriegelt. Das Schaltschloss gewährleistet die automatische Verriegelung des Standflügels.

Riegelstangen, Mitnehmerklappe erforderlich, Motor-Steuerung, Pufferspeicher, Netzteil, Anschlusskabel

Kabelübergang, Exzenterhebel, Auslöseadapter (optional, zur Ausgleicheung des Falzluftspaltes)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 406 Mehrfachverriegelung, 2-flg., 3-Riegel-Fallenschloss mit Antipanikf

BT 406 Mehrfachverriegelung, 2-flg., 3-Riegel-Fallenschloss mit Antipanikfunktion

Ausführung mit:

1-tourig
9 mm Drückernuss
Drückerhöhe 1050 mm über OKFF
Stulp, INOX
3 Stück selbstverriegelnde Fallenriegel
Fallenriegel glanzvernickelt
PZ-Schraube

Funktionsbeschreibung:

Durch die selbstverriegelnden Fallenriegel wird bereits bei nicht verriegelter Tür die Widerstandsklasse RC 2 erreicht, da die 3 Fallenriegel beim Zuziehen der Tür automatisch 20 mm vorschließen.
Entriegeln der Tür von innen jederzeit über das Bedienelement (Panikfunktion), von außen ist ein Öffnen der Tür nur mit dem Schlüssel (nur Panik „E“) möglich.
Vollpanik-Funktion (Gangflügel+ Standflügel)

Schließfunktion:

B, E (Definition in der Position)

Zusatzfunktionen:

motorische Funktion (ein Elektromotor zieht alle Fallenriegel zurück, bei vorgeschlossenem Hauptriegel ist ein elektrisches Öffnen nicht möglich)
Kabelübergang, Kabelset und Netzteil

Ver-/Entriegelung Standflügel:

Umlenkschloss für höher gelegten Treibriegel-Verschluss mit Schaltschloss
Befestigungs- und Verriegelungsplatte, Bodenbuchse und Befestigungsmaterial, Treibriegelstangen, Falleneinlaufteile, Mitnehmer, Treibstangenführung.

Selbsttätig verriegelndes Motortreibriegelschloss (VP)

Bestehend aus: Treibriegelschloss, Schaltschloss, Bodenschließmulde, Befestigungsmaterial

Funktionsbeschreibung:

Nach Betätigung des Bedienelements am Standflügel sind die Treibstangen eingezogen und gleichzeitig der Gangflügel entriegelt. Das Schaltschloss gewährleistet die automatische Verriegelung des Standflügels.
Riegelstangen, Mitnehmerklappe erforderlich, Motor-Steuerung, Pufferspeicher, Netzteil, Anschlusskabel
Kabelübergang, Exzenterhebel, Auslöseadapter (optional, zur Ausgleicheung des Falzluftspaltes)

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Beschläge Türen Zubehör

Beschläge Türen Zubehör

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 700 Türschließer mit Gleitschiene

BT 700 Türschließer mit Gleitschiene

Ein Stück oben liegender Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,

Schließkraft stufenlos einstellbar.

Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 703 Türschließer mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung

BT 703 Türschließer mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154, mit Gleitschienen und integrierter Schließfolgeregelung.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar, Schließkraft stufenlos einstellbar.

Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite und Verkleidung.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 711 Integrierter Türschließer mit Gleitschiene und elektromechanische

BT 711 Integrierter Türschließer mit Gleitschiene und elektromechanischer Feststellung, aufgesetzte Rauchschaltzentrale für Brand- und Rauchschutztüren

Ein Stück integrierter Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,

Schließkraft stufenlos einstellbar.

Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Integrierte Gleitschiene mit elektromechanischer Feststellung , 24 V DC, geprüft nach DIN EN 1155,

Feststellpunkt zwischen 80° und 120°.

Rauchschaltzentrale mit Betriebs- und Wartungsanzeige, Netzteil und mit Anschlussmöglichkeiten für zusätzliche Rauchmelder.

Inkl. eines Handtaster zur Auslösung.

Inkl. des Systembefestigungszubehör und erforderlichen Boden- Türstopper zur Öffnungsbegrenzung,

inkl. zwei Stück Rauchmelder gemäß beigefügter Planung,

inkl. eines Handtaster zur Auslösung,

inkl. Leitungsführung und Kabelkanälen auf Putz.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

BT 718 Türschließer mit Gleitschienen, Schließfolgeregelung und Feststel

BT 718 Türschließer mit Gleitschienen, Schließfolgeregelung und Feststellung mit Elektro-Haltemagnete für Brand- und Rauchschutztüren inkl. Rauchschaltzentrale.

Zwei Stück oben liegende Türschließer nach DIN EN 1154 mit Gleitschiene.

Schließablauf, Endanschlag und Öffnungsdämpfung hydraulisch kontrolliert und einstellbar,

Schließkraft stufenlos einstellbar.

Schließergröße, entsprechend der Türflügelbreite.

Aufgesetzte sichtbare Schließfolgeregelung

Zwei Stück Elektro-Haltemagnete mit Anker (Typ nach Einbausituation), 24 V DC, Feststellpunkt bis 180° möglich, Rauchschaltzentrale mit Netzteil und mit Anschlussmöglichkeiten für zusätzliche Rauchmelder,

inkl. von zwei Stück Rauchmelder mit Deckenmontage gemäß beigelegter Planung

inkl. eines Handtaster zur Auslösung, auf Putz mit Wandmontage

inkl. eines Schalters zur Zu- und Abschaltung der Elektro-Haftmagnete auf Putz mit Wandmontage
(nur für T EG4 und T EG5, Der Schalter dient zur Zuschaltung der Feststellung nur für Transporttätigkeiten durch die Türanlagen. Im allgemeinen Betrieb soll die Möglichkeit zur Feststellung ausgeschaltet sein)

inkl. Leitungsführung und Kabelkanälen auf Putz mit Wand - und/oder Deckenmontage

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Verglasungen für Außenelemente

Verglasungen für Außenelemente

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

GT 601 einbruchhemmendes Wärmeschutz-2-fach-Glas

GT 601 einbruchhemmendes Wärmeschutz-2-fach-Glas

Glasaufbau:

Glasart außen Float
Glasart innen P4A-Glas
- mit thermisch verbessertem Randverbund

Technische Daten:

Widerstandsklasse P4A nach DIN EN 356
U-Wert Ug: 1,0 W/m²K
Der angegebene Ug-Wert wurde nach DIN EN 673 berechnet.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

GT 641 einbruchhemmendes Wärmeschutz 2-fach-Glas mit Polycarbonat

GT 641 einbruchhemmendes Wärmeschutz 2-fach-Glas mit Polycarbonat

Fabrikat:

Typ:

Technische Daten:

Widerstandsklasse RC 2 gemäß DIN EN 1627

Dicke gesamt: 32 mm

Gewicht: 44 kg/m²

U-Wert Ug: 1,14 W/m²K (Argon)
oder
1,0 W/m²K (Krypton)

Der angegebene Ug-Wert wurde nach DIN EN 673 berechnet.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Verglasungen für Innenelemente

Verglasungen für Innenelemente

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

GT 511 feuerhemmendes Brandschutzglas nach DIN 4102, Monoglas

GT 511 feuerhemmendes Brandschutzglas nach DIN 4102, Monoglas

Dicke gesamt: 16 mm

Fabrikat:

Typ:

Widerstandsklasse P1A nach DIN EN 356

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

GT 704 VSG einschalig

GT 704 VSG einschalig

Dicke: 10 mm

Zudem: Anforderungen an den Schallschutz beachten

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Baukörperanschlüsse für Fenster / Türelemente

Baukörperanschlüsse für Fenster / Türelemente

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

AS 104 Anschluss seith. (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf

AS 104 Anschluss seith. (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Die innere Fuge zwischen dem Blendrahmen und dem Mauerwerk ist mit dauerelastischen Dichtstoffen zu versiegeln.

Die äußere Anschlussfuge zwischen Mauerwerk und Blendrahmen ist mit einem Kompriband zu schließen.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

AO 104 Anschluss oben (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf

AO 104 Anschluss oben (Fenster/ Tür) monolithisch, stumpf

Der Baukörper ist einschalig ausgebildet. Die Elemente werden in Baukörperebene ohne Anschlag eingebaut.

Sonst, wie im Text "Anschluss seitlich" beschrieben.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

AU 201 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle

AU 201 Anschluss unten (Türen) Bodenschwelle

Der Einbau der Türen erfolgt auf einer bestehenden Fußbodenkonstruktion, die unverändert bleiben soll.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

Baukörperanschlüsse für Rauchschutz-, Brandschutz- und Innenelemente

Baukörperanschlüsse für Rauchschutz-, Brandschutz- und Innenelemente

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

A 402 Anschluss Rauchschutzelemente

A 402 Anschluss Rauchschutzelemente

Die Eignung des Rauchschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Rauchschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke ≥ 115 mm, Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe \geq II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke ≥ 110 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke ≥ 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, Dicke ≥ 150 mm, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

Montagewände in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke ≥ 100 mm, nach DIN 4102-4 Tabelle 48, die Feuerwiderstandsklasse ist nach den örtlichen Anforderungen festzulegen, die Leibungen sind mit Gipskartonplatten zu bekleiden.

Stahlbauteile und/oder -träger nach statischen Anforderungen.

Holzstützen und/oder -träger nach statischen Anforderungen.

Die Anschlüsse der Rauchschutztüren müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 fachgerecht ausgeführt werden.

Leistungsverzeichnis

Vorspanntext des Leistungsverzeichnisses

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten

Projekt-Nr.: 16520

A 404 Anschluss feuerhemmende Brandschutzelemente

A 404 Anschluss feuerhemmende Brandschutzelemente

F 30 - Verglasungen und T-30 Türen

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen. Bei der Verwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

Wände aus Mauerwerk nach DIN 1053-1, Dicke ≥ 115 mm, Steinfestigkeitsklasse mindestens 12, Normalmörtel der Mörtelgruppe \geq II.

Wände aus Beton nach DIN 1045-1, Dicke ≥ 100 mm, Festigkeitsklasse mindestens C 12/15.

Wände aus Porenbeton- Block- oder Plansteinen nach DIN 4165 Teil 3, Dicke ≥ 150 mm, Festigkeitsklasse 4.

Wände aus bewehrten - liegenden oder stehenden - Porenbetonplatten, Dicke ≥ 150 mm, sofern für diese eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung vorliegt, Festigkeitsklasse 4.4.

Montagewände in Ständerbauweise (Höhe ≤ 5 m) mit beidseitiger Beplankung aus Gipskarton-Feuerschutzplatten, Dicke \geq gemäß Zulassung T Bauteil und Ständerwerk, mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A, nach DIN 4102-4 Tabelle 48.

bekleidete Stahlstützen und/oder -träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A nach DIN 4102-4

bekleidete Holzstützen und/oder -träger - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-B nach DIN 4102-4

Die Anschlüsse der Brandschutzelemente müssen hinsichtlich der mechanischen Festigkeit und der dauerhaften Abdichtung mit dauerelastischen Dichtungsmasse bei sinngemäßer Anwendung der DIN 18540 Teil 1 fachgerecht ausgeführt werden.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Gesamt in EUR

Gesamtsumme	LVStufe 2.2 Metallbau- und Verglasungsarbeiten	.....
	MWSt. 19,0 %	.....
	Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....
	LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.	

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

2.2.1 Aluminiumtüren

Gesamt in EUR

Gesamtsumme

2.2.1 Aluminiumtüren

MWSt. 19,0 %

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2.2.1 Aluminiumtüren

2.2.1.1

Position

Absperrung des Arbeitsbereiches

Absperrsystem, bestehend aus Kettenpfosten (rot) und Kunststoffkette (rot/weiß) zur Absperrung der Arbeits-, Zwischenlager- und Lagerbereiche in ausreichender Länge vorhalten, in den Arbeitsbereichen auf- und abbauen und nach Beendigung der Montagearbeiten entfernen.

Die Absperrung erfolgt beidseitig des Arbeitsbereiches und ist mit dem Wachführer abzustimmen.

Das Absperrsystem verbleibt im Eigentum des Auftragnehmers.

9 Psch

EP

GP

2.2.1.2

Position

Alu-Brandschutz-Element T 30 2.flg / F 30_Tür EG 4

Alu-Brandschutz-Element als 2-flügeliges

Thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse

T30 / F 30, nach DIN 4102 und DIN 18095

mit 90 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung

Abmessung ca.: 2091 mm x 2114 mm

Einbauort: Tür EG 4

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 1125

Vollpanik, Funktion: B

Schloss Einfachverriegelung:

Zusatzfunktion:

BT 202

E-Öffner

Kabelübergang,

Kabelset und

Netzteil

Betätigung Gangflügel:

Stangengriff gekröpft, INOX

Innen

Außen Drücker,

INOX

Betätigung Standflügel:

Stangengriff gekröpft, INOX

Innen

Außen Stoßgriff

für Standflügel gemäß

Angaben des

Planers

Türschließer mit elektrom. Festst.:

BT 718

Inkl. Montage 2 Stk Rauchmelder gemäß Zeichnung

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.2 -

16520_Nebau_TEG4

Inkl. a.P. Unterbrechertaster für Feststellanlage

Inkl. a.P.Schalter zur Abschaltung der Haftmagneten

Verglasung:

GT 511

Das Element erhält gemäß Angaben des Planers horizontale Stoßgriffe auf dem Standflügel der Bandseite.

Das Element ist vorgerichtet für eine bauseitige Zutrittskontrolle auszuführen.

Anschlüsse

Allseitig: A 404

Ausführung gemäß der Zulassung.

1 St

EP

GP

2.2.1.3
Position

Alu-Brandschutz-Element T 30 2.flg / F 30_Tür EG 5

Alu-Brandschutz-Element als 2-flügeliges

Thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse

T30 / F 30, nach DIN 4102 und DIN 18095

mit 90 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung

Abmessung ca.: 2093 mm x 2184 mm

Einbauort: Tür EG 5

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 1125

Vollpanik, Funktion: B

Schloss Einfachverriegelung:

Zusatzfunktion:

BT 202

E-Öffner

Kabelübergang,

Kabelset und

Netzteil

Betätigung Gangflügel:

Stangengriff gekröpft, INOX

Innen

Außen Drücker,

INOX

Betätigung Standflügel:

Stangengriff gekröpft, INOX

Innen

Außen mit

Stoßgriff gemäß

Angaben des

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.3 -

Planers

Türschließer mit elektrom. Festst.: BT 718

Inkl. Montage 2 Stk Rauchmelder gemäß Zeichnung
16520_Nebau_TEG5

Inkl. a.P. Unterbrechertaster für Feststallanlage
Inkl. a.P. Schalter zur Abschaltung der Haftmagneten

Verglasung: GT 511

Das Element erhält gemäß Angaben des Planers horizontale
Stoßgriffe auf dem Standflügel der Bandseite.

Das Element ist vorgerichtet für eine bauseitige Zutrittskontrolle
auszuführen.

Anschlüsse

Allseitig: A 404

Ausführung gemäß der Zulassung.

1	St	EP	GP
---	----	----------	----------

2.2.1.4
Position

Alu-Tür-Element 2-flg NA in RC 2_Tür EG 6

Alu-Tür-Element als 2-flügliges

Wärmegedämmtes Aluminium Tür-System mit Oberlicht zur Außenanwendung
mit 75 mm Grundbautiefe.

mit Einbruchhemmung in RC 2 (WK 2), nach DIN EN 1627

Abmessung ca.: 2101 mm x 2942 mm

Einbauort: Tür EG 6

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179
asymmetrische Aufteilung
Vollpanik, Funktion: E
Schloss Mehrfachverriegelung:
Zusatzfunktion:

BT 406
E-Öffner
Kabelübergang,

Kabelset und

Netzteil

Betätigung Gangflügel:
gekröpft, INOX

Innen Drücker

Außen

Griffstange, INOX

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.4 -

	Betätigung Standflügel:	Innen Drücker,
INOX		
	Türschließer mit Rastfeststellung:	Außen ohne BT 703
	Verglasung mit Polycarbonat:	GT 641
1 St	Oberlichtfestfeld	
	Verglasung:	GT 601

Das Element erhält gemäß Angaben des Planers horizontale Stoßgriffe auf der Band- und Bandgegenseite.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen.

Anschlüsse

Seitlich:	AS 104
Oben:	AO 104
Fußpunkt Tür:	AU 201

Anforderungen an den Schallschutz für das gesamte Türsystem
RwP 33 dB, RWR 28 dB

1	St	EP	GP
----------	-----------	----------	----------

2.2.1.5 Position

Alu-Brandschutz-Element T 30 1.flg / F 30_Tür EG 11

Alu-Brandschutz-Element als 1-flügeliges

Thermisch getrenntes Aluminium-System für Feuerschutzabschlüsse

T30 / F 30, nach DIN 4102 und DIN 18095

mit 90 mm Grundbautiefe und einseitig angeordnetem Paneel

Abmessung ca.: 865 mm x 1954 mm

Einbauort: Tür EG 11

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NA Tür nach DIN EN 179	
	Funktion:	B
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 200
	Betätigung:	Innen Drücker,
INOX		
		Außen Drücker
gekröpft, INOX		
	Türschließer mit elektrom. Festst.:	BT 711
	Verwendung eines integrierten Türschließers (ITS) , da die Tür	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.5 -

bis gegen die Leibung aufschlagen soll!

Inkl. Montage 2 Stk Rauchmelder gemäß Zeichnung TEG11

Inkl. a.P. Unterbrechertaster für Feststellanlage

Inkl.

statt Verglasung:
feuerhemmendes Paneel. Oberfläche beidseitig wie
Aluminiumoberfläche der Türsystemprofile, sihe
Oberflächenbehandlung

Anschlüsse

Allseitig: A 404

Ausführung gemäß der Zulassung.

1 St EP GP

2.2.1.6
Position

Alu-Tür-Element 2.flg NA in RC 2_Tür EG 19

Alu-Tür-Element als 2-flügliges

Wärme gedämmtes Aluminium Tür-System mit Oberlicht zur Außenanwendung
mit 75 mm Grundbautiefe.

mit Einbruchhemmung in RC 2 (WK 2), nach DIN EN 1627

Abmessung ca.: 2376 mm x 2978 mm

Einbauort: Haupteingangstür

Position: Tür EG 19

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St 2-flg. NA Tür nach DIN EN 179
asymmetrische Aufteilung
Vollpanik, Funktion: E
Schloss Mehrfachverriegelung:
Zusatzfunktion:

BT 406
E-Öffner
Kabelübergang,

Kabelset und

Netzteil

Betätigung Gangflügel:
gekröpft, INOX

Innen Drücker

Außen

Griffstange, INOX

Betätigung Standflügel:
INOX

Innen Drücker,

Außen ohne

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.6 -

	Türschließer mit Rastfeststellung:	BT 703	
	Verglasung mit Polycarbonat:	GT 641	
1 St	Oberlichtfestfeld		
	Verglasung:	GT 601	

Das Element erhält gemäß Angaben des Planers horizontale Stoßgriffe auf der Band- und Bandgegenseite.

Endgültige Ausführung gemäß Detailplanung des Architekten.

Alle Komponenten müssen den Anforderungen aus der Norm und des Prüfzeugnisses des Systemgebers entsprechen.

Anschlüsse

Seitlich:	AS 104
Oben:	AO 104
Fußpunkt Tür:	AU 201

Anforderungen an den Schallschutz für das gesamte Türsystem
RwP 33 dB, RWR 28 dB

1	St	EP	GP
----------	-----------	----------	----------

2.2.1.7 Alu-Rauchschtztür-Element 1.flg_Tür 1.OG 6

Position

Alu-Rauchschtztür-Element als 1-flügliges

Ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095
mit 76 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung.

Abmessung ca.: 2346 mm x 2171 mm

Einbauort: Tür vom notwendigen Flur der Ruheräume zum Treppenraum

Position: Tür 1.OG 6

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NA Tür nach DIN EN 1125	
	Funktion:	B
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 200
	Betätigung:	Innen
	Stangengriff, INOX	
		Außen Drücker,
INOX		
	Türschließer mit elektrom. Festst.:	BT 711

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.7 -

Inkl. a.P. Unterbrechertaster für Feststellanlage

1 St	Verglasung:	GT 704
	Festfeld als Seitenteile bodengebunden	
	Verglasung:	GT 704

Anforderung an den Schallschutz für das gesamte Türsystem Schallschutzklasse 3 nach DIN 4109, R_wP 40 dB, R_wR 35 dB

Anschlüsse

Allseitig: A 402

Ausführung gemäß des Prüfzeugnisses.

1	St	EP	GP
---	----	----------	----------

2.2.1.8 Alu-Rauchschutztür-Element 1.flg_Tür 2.OG 5

Position

Alu-Rauchschutztür-Element als 1-flügliges

Ungedämmtes rauchdichtes Aluminium Tür-System, nach DIN 18095
mit 76 mm Grundbautiefe und einseitig angeordneter Verglasung.

Abmessung ca.: 1304 mm x 2403 mm

Einbauort: Tür vom notwendigen Flur zum Treppenraum

Position:
Tür 2.OG 5

Aufteilung nach beiliegender Ansicht in:

1 St	1-flg. NA Tür nach DIN EN 1125	
	Funktion:	B
	Schloss Einfachverriegelung:	BT 200
	Betätigung:	Innen
	Stangengriff, INOX	
		Außen Drücker,
	INOX	
	Türschließer mit elektrom. Festst.:	BT 711
	Inkl. a.P. Unterbrechertaster für Feststellanlage	
1 St	Verglasung:	GT 704
	Festfeld als Seitenteile bodengebunden	
	Verglasung:	GT 704

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.1.8 -

Anschlüsse

Allseitig: A 402

Ausführung gemäß des Prüfzeugnisses.

1 St

EP

GP

2.2.1 Aluminiumtüren

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

2.2.2 Allgemein

Gesamt in EUR

Gesamtsumme

2.2.2 Allgemein

MWSt. 19,0 %

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2.2.2 Allgemein

2.2.2.1 Inbetriebnahme der 2-flügeligen Feststellanlagen

Position

Inbetriebnahme der 2-flügeligen Feststellanlagen

Einbauort: TEG4, TEG5, TEG7, TEG11, T1OG7

Kosten für die Analoge Inbetriebnahme der Feststellanlagen nach DIN 14677-1 und -2 bestehend aus:

Abnahme-/Wartungsprotokoll
DIBt-Zulassungsschild
DIBt-Zulassungsbescheid
Hinweisschild für Feuer-/Rauchschutztür
Wartungshinweise
Kontrollheft

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren

5 **psch** EP GP

2.2.2.2 Inbetriebnahme der 1-flügeligen Feststellanlagen

Position

Inbetriebnahme der 1-flügeligen Feststellanlagen

Einbauort: TEG11, T1OG6, T2OG5

Kosten für die Analoge Inbetriebnahme der Feststellanlagen nach DIN 14677-1 und -2 bestehend aus:

Abnahme-/Wartungsprotokoll
DIBt-Zulassungsschild
DIBt-Zulassungsbescheid
Hinweisschild für Feuer-/Rauchschutztür
Wartungshinweise
Kontrollheft

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren

3 **psch** EP GP

2.2.2.3 Jährliche Prüfung und Wartung der 2-flügeligen Feststellanlagen

Position

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:
Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)

Jährliche Prüfung und Wartung der 2-flügeligen Feststellanlagen

Einbauort: TEG4, TEG5, TEG7, TEG11, T1OG7

Kosten für die, in Abständen von maximal zwölf Monaten erforderliche Prüfung der Rauchmelder gesteuerten Feststellanlagen auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung.

Die jährliche Prüfung Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person ausgeführt werden.

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der jährlichen Prüfung und Wartung sind aufzuzeichnen.

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren

5 **psch** EP GP

2.2.2.4 **Jährliche Prüfung und Wartung der 1-flügeligen Feststellanlagen**

Position

Jährliche Prüfung und Wartung der 1-flügeligen Feststellanlagen

Einbauort: TEG11, T1OG6, T2OG5

Kosten für die, in Abständen von maximal zwölf Monaten erforderliche Prüfung der Rauchmelder gesteuerten Feststellanlagen auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung.

Die jährliche Prüfung Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person ausgeführt werden.

Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der jährlichen Prüfung und Wartung sind aufzuzeichnen.

Diese Aufzeichnungen sind durch den Betreiber aufzubewahren

3 **psch** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:
Nr. / Art	Text / Menge / Einheit		Einheitspreis (EP) Gesamtpreis (GP)

2.2.2.5 Position

Zulage für Kennzeichnung der Glastürflächen und Festfelder der Seitenteile

Zulage für Kennzeichnung der Glastürflächen und Festfelder der Seitenteile

für einzelne Glasflächen (Anzahl) der Türanlagen:
TEG4 (2x), TEG5 (2x), TEG6 (2x), TEG7 (2x), TEG19 (2x),
T1OG6 (4x), T1OG7 (2x), T2OG5 (1x)

in Augenhöhe in den vorher beschriebenen Positionen durch
z.B. **Aufkleben** eines
horizontalen Streifenbandes zur deutlichen Wahrnehmung
der Tür.

Im Streifenband wechseln sich klare und matte senkrechte
bzw. waagerechte Streifen ab, Streifenhöhe ca. 25 cm .

Die Ausführung muss für alle Glastürtypen gleich sein.
Die Zulässigkeit für Außen-, RS- und BS- Türen muss
gewährleistet sein!

Preis für komplette Ausführung!

17 **Stk** EP GP

2.2.2.6

Türsturzprofil 50x 50 x 5 mm mit Teleskopfunktion und Befestigungslaschen Länge 2346 - 2365 mm

Position

Türsturzprofil 50x 50 x 5 mm mit Teleskopfunktion mit
Einschubrohr und Befestigungslaschen gemäß den Vorgaben
und Maßen in den Zeichnungen.

Einbaulänge 2346 - 2365 mm

Einbauort:
16520_Nebau_T1OG6_BS
16520_Ergänzen_TEG7

Die Montage des Sturzprofils erfolgt unter Berücksichtigung der
F90 Bekleidung und der Höhe der Türanlage passgenau vor
dem Einbau der Türanlage zum Bauseitigen feuerbeständigen
bekleiden.

Die Eignung der oben beschriebenen Konstruktion als
angrenzendes Bauteil für Einbau und Befestigung des
gewählten Türsystemes ist vom Bieter zu prüfen.

2 **Stk** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2.2.2.7 Türsturzprofil 50x 50 x 5 mm mit Teleskopfunktion und Befestigungslaschen Länge 1479 mm

Position

Leistung wie in Vorposition jedoch:

Einbaulänge 1479 mm

Einbauort:

16520_Neubau_T2OG5_BS

Die Eignung der oben beschriebenen Konstruktion als angrenzendes Bauteil für Einbau und Befestigung des gewählten Türsystemes ist vom Bieter zu prüfen.

2 Stk

EP

GP

2.2.2.8 Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154 2 Fig.

Position

Gleitschienen-Türschließer für Gang- und Standflügel mit elektromechanischer Feststellung und Rauchschaltzentrale, nach DIN EN 1154 für 2 Fig. Türen

Anstelle des OTS in der Bestandstür: Tür EG 7 und Tür 1OG7

Demontage und Entsorgung der bestehenden OTS.

für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, mit integrierter mechanischer Schließfolgeregelung, mit elektromechanischer Feststellung, nach DIN EN 1155, integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste

Hinweis: Richtlinie des DIBt beachten

Nach dem betriebsfertigen Einbau der Feststellanlagen am Verwendungsort ist deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen.

Die Prüfung darf nur von Fachkräften des Hersteller oder einer dafür benannten Prüfstelle ausgeführt werden. Die Kosten sind in die Einheitspreise mit einzurechnen (einschl. Wegezeit). Incl. Unterbrechertaster

Lieferung und Montage

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.2.8 -

Inbetriebnahme siehe gesonderte Position.

E-Anschluss durch bauseitigen Elektriker.

2	St	EP	GP
---	----	----------	----------

2.2.2.9 Änderung Falztreibriegelsystem an bestehendem Standflügel

Position

Falztreibriegelsystem mit Griff und 2 Treibriegelstangen demontieren und entsorgen.

Herstellen einer Standflügelverriegelung, die durch das Öffnen des Gangflügels entriegelt wird.

Standflügel und Blendrahmen nach Erfordernissen verändern, Standflügel mit Gleitblech zur Verriegelung des Standflügels ergänzen.

Einbauort:
TEG7 und T10G7

Beispielhaft wird hier als technisch mögliche Ausführung das System HZ 43-F von Dormakaba beschrieben. Es können vom Bieter mögliche andere Systeme mit gleicher Funktion angeboten werden.

Die HZ 43-F Standflügelverriegelung bietet eine universell verwendbare Lösung für alle zweiflügeligen Türsysteme, speziell für Feuer- und Rauchschutztüren. Mit einem Handgriff lässt sich der Gangflügel über das Schloss öffnen, womit auch gleichzeitig der Standflügel entriegelt wird und zu öffnen ist. Durch eine geteilte Spindel und weitgehende Justierbarkeit ermöglicht die HZ 43-F eine optimale Anpassung an bauliche Gegebenheiten bei deutlich verringertem Montageaufwand.

Automatische Ver- und Entriegelung des Standflügels
steckbar durch geteilte Spindel
Justierbares Sperrgegenstück
Verriegelung nach oben
DIN-L/R Versionen verfügbar
Eignung für Feuer- und Rauchschutztüren.

Angebotenes System:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.2.9 -

.....
(vom Bieter anzugeben)

2 Psch EP GP

2.2.2.10
Position

MehrpPreis für Ausführung mit einer Sockelverstärkung MehrpPreis für Ausführung mit einer Sockelverstärkung

Der Türflügel ist mit einer Sockelverstärkung als Einschiebling in das Sockelprofil auszuführen.

Preis pro einzelner Türflügel

11 St EP GP

2.2.2.11
Position

Bodentürpuffer Bodentürpuffer

aus Edelstahl, ø 85 mm , 22,5 mm hoch, mit gefedertem, schwarzem, elastischem Puffer.
Erzeugnis HEWI Serie 625 XC oder glw. Art.
Ausführung nach besonderer Anordnung des Auftraggebers.

Ausführung als Bodentürstopper incl. fachgerechter Montage.

4 St EP GP

2.2.2.12
Position

Bauseitigen digitalen Schließzylinder einbauen

Bauseitigen digitalen Schließzylinder als Zutrittskontrollsystem in Bestandstür einbauen.

Die Programmierung des Schließzylinders erfolgt vor der Installation bauseits.

Vorhandnen Schließzylinder ausbauen und dem Nutzer übergeben.

Einbauorte:
1 x TEG 21 (Außentür zu Fahrzeughalle im EG)
3 x T2OG 12 (Türen zu Lagerräumen im 2.OG)

4 Psch EP GP

2.2.2.13
Position

Mechanische Feststellanlage

Öffnungsbegrenzung durch Türfeststeller mit gefedertem Gummipuffer zur Wandmontage für Stand und Gangflügel, lösen des Fanghakens per Fuß.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 2.2.2.13 -

Geeignet für den bewitterten Außenbereich.

Pauschalpreis hier für zwei Feststeller an einer zweiflügeligen Türanlage. Inkl. Befestigungselementen für den Haken am Stand- und Gangflügel

Einbauort TEG6 und TEG19

2 **Psch** EP GP

2.2.2.14 Werkplanung Metallbauarbeiten

Position

Werkplanung Metallbauarbeiten

Dem Auftragnehmer wird nach der Auftragserteilung die Ausführungsplanung des Planers übergeben.

Die weitere technische Bearbeitung, d. h.

- Erstellen von Konstruktions- und Detailplänen für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Anlagen
- Abstimmung der Details mit dem AG bzw. mit dem Architekten rechtzeitig vor Fertigungsbeginn
- örtliche Aufmaße
- Vorlage von Original-Muster der Fenster- und Fassadenprofile ist mit dieser Position komplett anzubieten.

Die mit dem Architekten abgestimmten Konstruktionspläne, Beschreibungen und Muster sind vor Fertigungsbeginn bzw. vor Materialbestellung dem AG in dreifacher Ausfertigung zu liefern.

Nach Überprüfung auf Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung durch den AG hat dieser die genannten Unterlagen in einer Ausfertigung mit seinem Prüfvermerk an den AN zurückzugeben.

Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein (DIN 18360, Ziff. 3.1.7).

1 **psch** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

2 LVStufe Aluminium-Systemtüren

2.2 LVStufe Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

2.2.2 Allgemein

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

... aus den vorstehend aufgeführten Teilsummen ergibt sich als Summe für:

LVStufe 2.2 Metallbau- und Verglasungsarbeiten

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

3 LVStufe Weitere Türanlagen

Gesamt in EUR

Gesamtsumme

LVStufe 3 Weitere Türanlagen

MWSt. 19,0 %

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

3.1 LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS

Gesamt in EUR

Gesamtsumme	LVStufe 3.1 T30-1 RS und T30-2 RS
	MWSt. 19,0 %
	Gesamtsumme inkl. MWSt.
	LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

3.1 LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS

3.1.1

Position

Absperrung des Arbeitsbereiches

Absperrsystem, bestehend aus Kettenpfosten (rot) und Kunststoffkette (rot/weiß) zur Absperrung der Arbeits-, Zwischenlager- und Lagerbereiche in ausreichender Länge vorhalten, in den Arbeitsbereichen auf- und abbauen und nach Beendigung der Montagearbeiten entfernen.

Die Absperrung erfolgt beidseitig des Arbeitsbereiches und ist mit dem Wachführer abzustimmen.

Das Absperrsystem verbleibt im Eigentum des Auftragnehmers.

6 **Psch** EP GP

3.1.2

Brandschutz Drehflügeltür T30-1 RS, HPL beschichtet, LDM 81,5 x 202,4 cm Tür 2.OG 6

Position

Gemäß Plan Türanlagen 2.OG 6, linksöffnend

Einbauort: 2.OG,
Tür zu Laborraum zur Probenaubereitung

Lichtes Durchgangsmaß ca. B x H: 81,5 x 202,4 cm. (Maß
Bestandstür).

Wandart / Wanddicke: '.Mauerwerk / ca. 27 cm'
Maulweite: gemäß Wanddicke

Brandschutz Drehflügeltür T30-1 RS mit
Rauchschutzanforderung nach DIN18095, liefern und montieren

1-flügelige Brandschutztür mit Spezial-Mittellage und
Verstärker aus Holzwerkstoff für erhöhte
Ausreißfestigkeit von Band und Schloss, Absperrung mit
Hochverdichteter Hartfaserplatte 4,0 mm

Brandschutz:
T30RS nach DIN 4102/ DIN EN 1634-1,

Rauchdichtigkeit:
T30RS nach DIN 18095 / DIN EN 13501-2
unten mittels absenkbarer Bodendichtung

Zulassungsnummer:.....
(vom Bieter einzutragen)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3.1.2 -

Türblattdicke: ca. 49 mm

Lichtausschnitt: ohne

Klassifizierung nach RAL-RG 426:

Klimaklasse II

Beanspruchungsgruppe S

Falzgeometrie:

Einfachfalz

Kantenausführung:

Polyurethan-Gießharzkante; 3-seitig, lichtechter, durchgefärbter Duroplast, Oberfläche glatt; dreiseitig angegossen, Farbe nach Wahl des Auftraggebers; Kantenstärke 4mm, einseitig gerundet und einseitig gefast; Härte Shore 75D, B2 nach DIN 4102;

Oberfläche:

Schichtstoffe, HPL 1,2 mm (lt. Standard Türenkollektion des Herstellers)

Farbe der Oberfläche des Türblattes: Weiß, Farbton wie Bestand

Schloss:

Feuerschutzschloss, vorgerichtet für PZ- Ausführung, Klasse 3, Dornmaß

65mm nach DIN 18250, eingebaut

Einbruchschutz

ohne

inkl. Montage des bauseitigen Profilzylinders

Drücker, Beanspruchungsgruppe S:

FS- Drückergarnitur, Edelstahl, U-Form, Langschild wie Bestand

Bänder, Beanspruchungsgruppe S:

2 Bänder, Edelstahl,

Türschließer:

Türöffnungswinkel max. : 180 ° Normalmontage Bandseite

Schließkraft: EN 2-5

inklusive nicht sichtbarer Montageplatte

mit Bohrbild nach DIN EN 1154 Beiblatt 1

stark abfallendes Öffnungsmoment für leichtes Türöffnen

Schließverzögerung gemäß Empfehlungen für das

barrierefreie Bauen nach DIN 18040 und DIN SPEC 1104

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

3 LVStufe Weitere Türanlagen

3.1 LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3.1.2 -

Öffnungsdämpfung
stufenlos einstellbare Schließgeschwindigkeit
Endschlag 7° - 0°
mit höhenverstellbarer Standard-Gleitschiene
nicht sichtbare Verschraubung

Inkl. des erforderlichen Boden- Türstopper zur Öffnungsbegrenzung bei ca. 90 °,

Zarge:
zweiteilige Stahlumfassungszarge für Mauerwerk (für gefälzte
Türblätter) ohne Bodeneinstand

Einbaufertige, links verwendbare Stahlzarge nach DIN 18111
gemäß Einbausituation im Bestand.

Mit Umweltproduktdeklaration (EPD*) nach ISO14025 und
prEN15804 *ift Rosenheim EPD-SEZ-0.12

Material:
• Stahlblech verzinkt, Materialstärke 1,5 mm
• Grundierung Lichtgrau, ähnlich RAL 7035

Spiegel 30/45 mm, Umbug/Sicke 10 mm, wie Bestand (prüfen)

Zargendichtung:
Spezialdichtung, 3-seitig, grau,

Schließblech:
Edelstahlschließblech

Angebotenes Produkt / Hersteller T30RS

.....
(vom Bieter einzutragen)

Bestellkennwerte für die Bestellung des bauseitigen
Schließzylinder durch den Auftraggeber

.....
(vom Bieter einzutragen)

Türsystem herstellen, liefern, einbauen und funktionsfertig
montieren.

1 Stk

EP

GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	Übertrag:
Nr. / Art	Text / Menge / Einheit		Einheitspreis (EP) Gesamtpreis (GP)

3.1.3 Brandschutz Drehflügeltür T30-1 RS, HPL beschichtet LDM 68,8 x 200,2 cm cm Tür EG 8

Position

Gemäß Plan Türanlagen EG 8, linksöffnend

Einbauort: EG,

Tür wie in Vorposition Tür 2.OG 6 beschreiben jedoch:

- Lichtes Durchgangsmaß ca. B x H: 68,8 x 200,2 cm. (Maß Bestandstür).
- Zarge mit ca. 10 mm Bodeneinstand
- Tür zu Stiefelwaschanlage, geeignet für Nassraum, Klimaklasse 3
- Schallschutzklasse 2, 37 dB, Schallschutz Rw nach DIN 4109

Türsystem herstellen, liefern, einbauen und funktionsfertig montieren.

1 Stk EP GP

3.1.4 Stahl-Feuerschutztür T30-2 RS B x H 2820 x 2320 mm

Position

Zweiflüglige Stahl-Feuerschutztür, feuerhemmend und rauchdicht.

2-flügliges, feuerhemmendes und rauchdichtes, einbaufertiges Element als Stahl-Brandschutztür, vom DIBt (Deutsches Institut für Bautechnik) als "Feuerschutzabschluss" bauaufsichtlich geprüft und zugelassen, rauchdicht nach DIN 18095. Absenkbare Bodendichtung zur Sicherstellung der geforderten rauchdichten Funktion.

Mit Umweltproduktdeklaration (EPD*) nach ISO14025 und prEN15804 *ift Rosenheim EPD-MT-0.1.1

Einbruchschutz: RC2

Rohbauöffnung (Breite x Höhe): 2820 x 2320 mm

Einbauort: Tür 1.OG8,
Tür vor Unterverteilung im Treppenraum des 1.OG

Türblätter:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 **LV** **Metallbau und Verglasungsarbeiten** **Projekt-Nr.: 16520**

3 LVStufe Weitere Türanlagen

3.1 LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3.1.4 -

65 mm dicke, doppelwandige, vollflächig verklebte Verbundkonstruktion aus verzinktem Material mit planebener Oberfläche.
Stahlsicherungsbolzen im Falzbereich gemäß zulassungstechnischer Anforderung.

Oberfläche:
Grundiert (umweltfreundlich pulverbeschichtet) in Anlehnung an RAL 9002, Grauweiß
für bauseitige Lackierung

Anschlag: Gangflügel, DIN links, Teilung mittig

Bänder:
Beanspruchungsgruppe S
dreiteilig, 6 Konstruktionsbänder mit Kugellager
(Zusätzliches Türband je Flügel)

Wärmedämmung: ohne

Schließmittel:
Obentürschließer gemäß DIN EN 1154, mit Schließfolgeregelung

Baukörper / Anschlüsse:
Sturzbereich: Vierkantrohr 50x50x5 mm, gegen Mauerwerkswand geschraubt und 3-seitig mit Feuerschutzplatten feuerbeständig bekleidet

Seitlich: Vierkantrohr 50x50x5 mm, gegen Mauerwerkswand geschraubt und 3-seitig mit Feuerschutzplatten feuerbeständig bekleidet

Inkl. Befestigungslaschen zur außermittigen Montage des Blendrahmens im Vierkantrohr der Leibung und im Blendrahmen. Siehe Detail in Zeichnung

Anwendungsgebiete: Feuerwache, Abtrennung eines Raums mit elektrischer Unterverteilung zum notwendigem Treppenraum

Tür
Schlösser
Einsteckschloss mit Wechsel DIN 18250 Klasse 3, PZ-gelocht nur Flurseitig für Halbzylinder, Bedienung Schließung nur Flurseitig, Stulpbündig eingebaut

Beschläge
Drücker, Beanspruchungsgruppe S:
FS- Drückergarnitur, nach DIN 18273, Edelstahl, U-Form, PZ

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3.1.4 -

Rundrosetten flurseitig, keine Garnitur auf Seite der
Unterverteilung Material: Edelstahl, Fabrikat:

Montage Zargenvarianten

Flächenbündige Abdeckkappen
für Zargen mit Leibungsmontage

Blockzarge in Massivwand

Blockzarge, verzinkt und grundiert (grauweiß in Anlehnung an
RAL 9002). Zum Einbau in der Öffnung Typ 1, Verwendung für
Laibungsmontage

Obentürschließer
Obentürschließer mit Gleitschiene, nach DIN EN 1154

Oberflächen
Oberfläche Standard:
Pulvergrundbeschichtet Grauweiß (in Anlehnung an RAL 9002)
geeignet zur bauseitigen Lackierung

Angebotesens System

Hersteller:

.....
(vom Bieter einzutragen)

Türbezeichnung, Modell:

.....
(vom Bieter einzutragen)

Zulassungsnummer:.....
(vom Bieter einzutragen)

1 **Stk** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

3.1.5 Zulage feuerverzinktes Vierkantrohr mit Wandmontage für T 1.OG8

Position

Feuerverzinktes Vierkantrohr 50 x 50 x 5 mm zur bauseitigen, feuerbeständigen Bekleidung an Wand kraftschlüssig anbringen.

Das bauseitig, dreiseitig mit 2 x 20 mm Feuerschutzplatte bekleidete Vierkantrohr dient als Leibung für den Anschluss der in Vorposition beschriebenen Türanlage.

Einbauort T 1.OG 8
Tür vor Unterverteilung im Treppenraum im 1.OG

Seitlich und oben als Leibung der Türanlage B x H 2820 x 2320 mm, unter Berücksichtigung der bauseitigen Bekleidung passgenau montiert.

Zur Verschraubung mit der Wand im Abstand von ca. 25 cm sind an der Vorderseite Bohrungen zum Setzen der Bohrungen und der Verschraubung in ausreichendem Durchmesser herzustellen. Es sollen zur Befestigung an der Wand keine Laschen an das Vierkantrohr angeschweißt werden.

Die Eignung der oben beschriebenen Konstruktion als angrenzendes Bauteil für Einbau und Befestigung des gewählten Türsystemes ist vom Bieter zu prüfen.

1 Stk EP GP

3.1.6 Stahl-Feuerschutztür T30-2 RS B x H 2820 x 2228 mm

Position

Zweiflüglige Stahl-Feuerschutztür, feuerhemmend und rauchdicht.

wie in Vorposition für T 1.OG 8 beschreiben jedoch
Rohbauöffnung (Breite x Höhe): 2820 x 2228
mm

Einbauort: Tür EG 9
Tür vor Unterverteilung im Treppenraum des EG

1 Stk EP GP

3.1.7 Zulage Vierkantrohr mit Wandmontage für T EG 9

Position

Vierkantrohr 50 x 50 x 5 mm zur bauseitigen, feuerbeständigen Bekleidung an Wand kraftschlüssig anbringen.

Das bauseitig, dreiseitig mit 2 x 20 mm Feuerschutzplatte bekleidete Vierkantrohr dient als Leibung für den Anschluss der

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

- Fortsetzung von Eintrag 3.1.7 -

in Vorposition beschriebenen Türanlage.

Einbauort T EG 9, Tür vor Unterverteilung im Treppenraum

Seitlich und oben als Leibung der Türanlage B x H 2820 x 2228 mm, unter Berücksichtigung der bauseitigen Bekleidung passgenau montiert.

Die Eignung der oben beschriebenen Konstruktion als angrenzendes Bauteil für Einbau und Befestigung des gewählten Türsystemes ist vom Bieter zu prüfen.

1 **Stk** EP GP

3.1.8 Position

Zulage Trittblech auf Socke

Edelstahlblech V2A als Trittblech auf Betonsockel
Dicke 2 mm
Länge 2,82 m
Breite 200 mm
einfach gekantet 90 Grad (Schenkellängen nach Kantung 190/10 mm)
Befestigung mit 10 Senkopfschrauben V2A, inkl. symetrisch angeordneter Bohrung und Senkung im Blech mit einheitlichen Abständen.

Einbauort TEG9 und T1OG8 (Türen vor Unterverteilung)

2 **Psch** EP GP

3.1.9 Position

Türstopper zur Wandmontage

Türpuffer Edelstahl matt gebürstet für Wandmontage
Durchmesser 22 mm
mit Stützscheibe Durchmesser 48 mm
Gummi oben abnehmbar für Montage mit Schraube mit Befestigungsmaterial
Durchmesser Rückseitige Bohrung: 8 mm

Länge Türstopper 90 mm

liefern und als oberen Anschlag für den Türflügel montieren

8 **Stk** EP GP

3.1.10 Position

Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten für nicht vorhersehbare Arbeiten auf Anweisung der Bauleitung.

10 **h** EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007 LV Metallbau und Verglasungsarbeiten Projekt-Nr.: 16520

3 LVStufe Weitere Türanlagen

3.1 LVStufe T30-1 RS und T30-2 RS

Übertrag:

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

LVStufe 3.1 T30-1 RS und T30-2 RS

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

... aus den vorstehend aufgeführten Teilsummen ergibt sich als Summe für:

LVStufe 3 Weitere Türanlagen

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Deckblatt des Gliederungspunktes

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

4 LVStufe Absturzsicherung

Gesamt in EUR

Gesamtsumme

LVStufe 4 Absturzsicherung

MWSt. 19,0 %

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Leistungsverzeichnis

Aufstellung der Leistungspositionen

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

0007	LV	Metallbau und Verglasungsarbeiten	Projekt-Nr.: 16520
4	LVStufe	Absturzsicherung	

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
-----------	------------------------	--------------------	------------------

4 LVStufe Absturzsicherung

4.1

Position

Absturzsicherung für Fenster im Fitnessraum herstelle, F 2.OG9

Brüstungselement aus Edelstahl (ungeschützter, bewiteter Außenbereich) gemäß Zeichnung 16520_Neubau_F2OG9 herstellen.

U-Profil B x H x L ca. 48 x 140 x 3260 mm
beidseitige Kopfplatte mit je 2 Bohrungen zur Befestigung
mittels Schrauben in der äußeren Leibung des Fensters

Das Erstellen eines statischen Nachweises zur Prüfung der Eignung der geplanten Konstruktion ist Teil der hier anzubietenden Leistung. Die statische Prüfung erfolgt nach der Beauftragung des Auftragnehmers.

1

Psch

EP

GP

LVStufe 4 Absturzsicherung

MWSt. (19,0 %)

Gesamtsumme inkl. MWSt.

LV-Gesamtaufstellung: Seite 106.

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

Summenangaben aller Gliederungspunkte

Projekt: Technik- und Umweltschutzwache (F32)

Projekt-Nr.: 16520

LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
1	LVStufe	Demontage, Abtransport und Entsorgung von unterschiedliche	.....
2	LVStufe	Aluminium-Systemtüren	.....
2.1	LVStufe	Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	nur Textinformation
2.2	LVStufe	Metallbau- und Verglasungsarbeiten	.....
2.2.1		Aluminiumtüren	.....
2.2.2		Allgemein	.....
3	LVStufe	Weitere Türanlagen	.....
3.1	LVStufe	T30-1 RS und T30-2 RS	.....
4	LVStufe	Absturzsicherung	.....

Gesamtsumme	LV 0007 Metallbau und Verglasungsarbeiten	.....
	MWSt. 19,0 %	.....
	Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....

.....
(Ort und Datum)

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)

Anbieter - Geprüft



.....
(Stempel und Unterschrift)

Ausschreiber - Geprüft

